

# Toffe

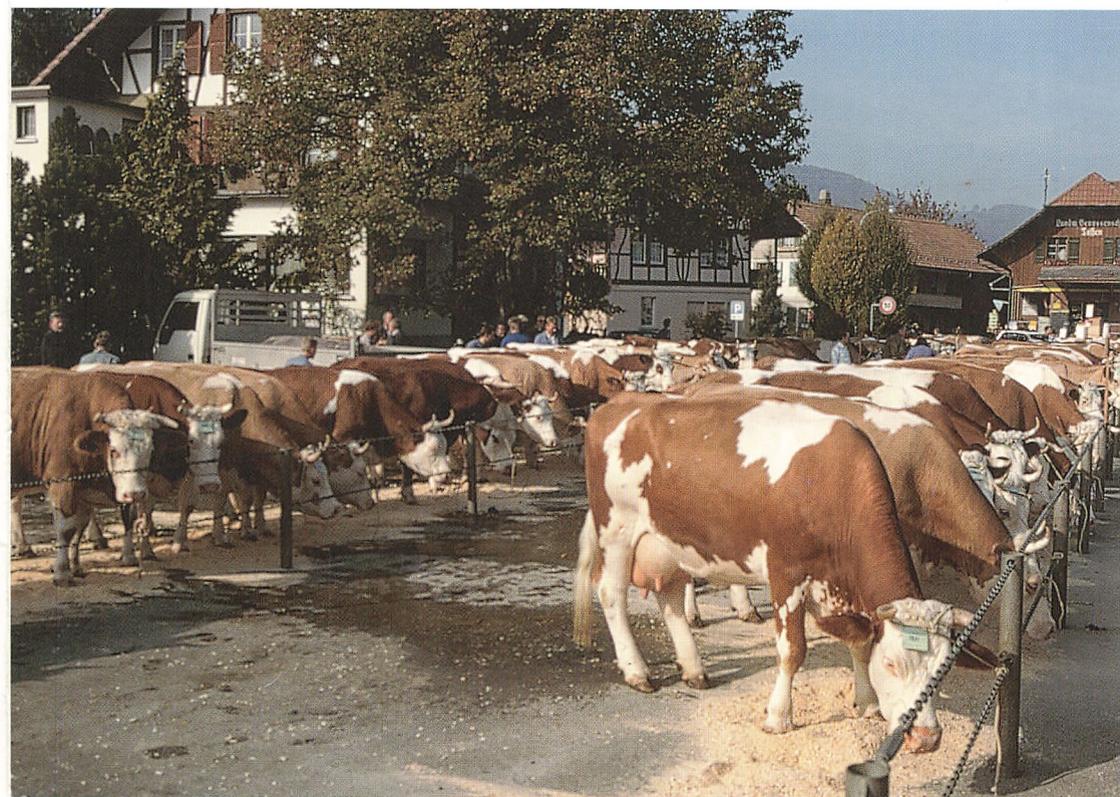


# Zytig

Nr. 111

Oktober 2000

---



Tag der Viehzüchter in Toffen

Foto: Hanspeter Etter

---

Redaktionsschluss Nr. 112: Montag, 13. November 2000

---



**Coop Bern**  
**Biel-Bienne**

immer in Aktion -  
Ihr Partner  
beim täglichen  
Einkauf!



## Inhaltsverzeichnis

		Das Verbot	25
		Was mir nicht gefällt	27, 43
Aus der Redaktion	3	Toffe-Märit und Amtsgewerbetag	27
Aus dem Gemeinderat	3	Toffen im Lauffieber	29
Zu unserem Titelbild	4	Wir gratulieren	29
Der neue Finanzverwalter	4	Katharina Knie	31, 35, 43
Der neue Wegmeister	5	Handel und Gewerbe	32
Neuzuzüger in die Gemeinde	5	Amtsanzeigerverein	36
Der Brand vom 6. August	7	Das Toffner Wetter	36
Lehrerschaft u. Schulkommission	9	SP Sektion Toffen	38
Gratulationen	9, 13	Internat. Volkstanz in Kaufdorf	41
Jugendarbeit	10	Veranstaltungskommission des	
Belper Ferienaktion 2000	11	Kirchlichen Zentrums Toffen	45
Ferienstimmung –		«Lothar», der Holzenergieförderer	47
Abschlussstimmung	15	Familienzmenge	48
Toffe-Märit 2000	15	Frauenverein	49
Die längste Märmelibahn		Seniormittagstisch	49
im Gürbetal	17	Musikgesellschaft	51
Schwalben in der Stuckmatte	17	sporteens	57
Was mir gefällt	19	Damenriege	59
Rotkreuzfahrtdienst Toffen	20	Turnverein	61
CSS Agentur Belp – neue Leiterin	20	Frauenriege	63
Auflösung Kreuzworträtsel Nr. 110	20	Hornussergesellschaft	63
Mütter- und Väterberatung	21	Kreuzworträtsel	64

## Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 19.– pro Jahr. Auflage: 1245 Exemplare.

Redaktion:	Wolfgang Sennewald, Leitung (Se)	Tel. 819 27 81
	Otto Berner (ob)	Tel. 819 23 76
	Karin Messerli (me)	Tel. 819 45 31
Gestaltung/Umbruch:	Hans Sahli (hs)	Tel. 819 54 80
	Urban Loher (Lo)	Tel. 819 58 82
Abonnemente:	Wolfgang Sennewald (Se)	Tel. 819 27 81
Inserateverrechnung:	Walter Blaser (Bl)	Tel. 819 13 02
Finanzen:	Brita Zehnder (bz)	Tel. 819 02 74
Inserate:	Susanne Blatter (sb)	Tel. 819 72 75

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen

Bank: Bank Belp, Konto 16 2.003.351.06 6360 – Druck: Egger AG, Frutigen



architektur / planung  
& bauleitung

bahnhofstrasse 13 3125 toffen  
tel. 031 818 48 58 fax 031 818 48 59

**CREN**

creatives bauen

generalunternehmung  
bahnhofstrasse 13 3125 toffen  
tel. 031 818 48 48 fax 031 818 48 49

## ***Kosmetikstudio Claudia Struffenegger***

***eidgenössisch geprüfte Kosmetikerin***

- Gesichtspflege
- Wimpern und Brauen färben
- Make-up (Hochzeit, Foto, Abend etc.)
- Manicure
- Fussreflexzonenmassage
- Aknebehandlung
- Brauen zupfen
- Haarentfernung mit Wachs
- Pedicure
- Rücken-Nacken-Massage

Termin nach telefonischer Vereinbarung:

**Telefon 031 819 21 89**

Kaufdorfstrasse 56, 3125 Toffen

**Ich freue mich auf Ihren Anruf**

**«Tofte-Zytig» Nr. 112:  
erscheint am Freitag, 8. Dezember 2000**

**Redaktionsschluss:  
Montag, 13. November 2000**

---

## ***Aus der Redaktion***

Se. Titelbilder: Nach mehreren ergebnislosen Umfragen betreffend Titelbildern haben wir uns entschlossen, eine Auswahl aus dem grossen Archiv von Hanspeter Etter zu treffen und gleichzeitig die Umschlagseite der «Toffe-Zytig» in Zukunft farbig erscheinen zu lassen. Dazu haben wir aus Kostengründen 8 farbigere Umschlagbilder zum voraus drucken lassen.

Sollte durch irgendein besonders aktuelles Ereignis in Toffen ein spezielles Titelbild nötig werden, müsste dieses wieder schwarz-weiss erscheinen, denn Einzelnummern farbig herzustellen ist finanziell nicht tragbar.

Neue Ideen, Vorschläge oder Anregungen? Nach wie vor sind wir dankbar, wenn von Seiten der Leserschaft dazu konkrete Beispiele eingebracht würden. Da ja Toffen stark am Wachsen ist, finden sich vielleicht bei den Neuzuzügern Personen mit einer journalistischen Ader oder glatten Ideen?

Wir sind dafür immer offen.

**Zur Erinnerung: Unsere Adresse lautet nach wie vor:**

**Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen**

Beiträge an einzelne Redaktionsmitglieder bergen Fehlerquellen in der Organisation und sollten nur in dringenden Fällen und nach telefonischer Mitteilung erfolgen!!!

W. Sennewald, Redaktionsleitung

---

## ***Aus dem Gemeinderat***

### **Wahlen**

Der Gemeinderat hat gewählt:

*Gemeindepersonal:*

#### **Werkhof «Wegmeister»**

GERBER-Wagner Thomas, Hübeliweg 1, 3125 Toffen

Stellenantritt am 1. Januar 2001 (Nachfolger des Hans Bühler)

#### **Verwaltung «Finanzverwalter»**

RUPP Dario, Büschiackerstrasse 12, 3098 Schliern

Stellenantritt am 1. Dezember 2000 (Nachfolger des Jonas Weil)

Der Gemeinderat wünscht den beiden bei ihrer neuen Aufgabe viel Glück und Erfolg.

Der Gemeinderat

---

---

## *Zu unserem Titelbild*

Unser Titelbild zeigt einen Ausschnitt der jährlich in Toffen stattfindenden Kantonalen Viehschau. Diese findet heuer am Freitagvormittag des 27. Oktober statt. Den üblichen Bericht und die Klassierungen finden Sie, bedingt durch den Redaktionsschluss, in der Dezemberausgabe der «Toffe-Zytig».

---

## *Der neue Finanzverwalter*

### **Dario Rupp, Schliern**

Liebi Toffnerinnen, liebi Toffner

Als neuer Finanzverwalter von Toffen möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Dario Rupp, geboren am 4. April 1970, ledig und wohnhaft in Schliern. Hier bin ich auch zusammen mit meiner Schwester bei meinen Eltern aufgewachsen.

Nach der obligatorischen Schule absolvierte ich eine dreijährige Verwaltungslehre bei der Gemeindeverwaltung Köniz. Den Lehrabschluss erfolgreich gemeistert, wechselte ich die Branche und arbeitete zweieinhalb Jahre bei der Gewerbekasse in Bern. Während dieser Zeit habe ich auch die Rekrutenschule als Übermittlungssoldat der Artillerie in Bière besucht.

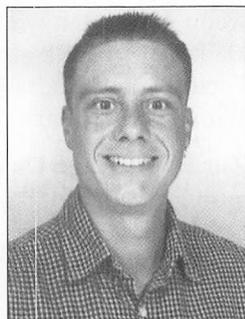
Im September 1991 wechselte ich meinen Arbeitgeber und arbeitete die nächsten drei Jahre als Verwaltungsbeamter beim Landwirtschaftsamt des Kantons Bern in Bern.

In dieser Zeit packte mich das «Heimweh» und ich kam wieder zu meinem ehemaligen Lehrbetrieb zurück. Als Verwaltungsangestellter der Finanzverwaltung Köniz arbeitete ich, bis ich eine neue Herausforderung suchte und in Toffen auch fand.

Den Spezialkurs für bernische Finanzverwalter habe ich im Jahre 1998 erfolgreich abgeschlossen.

In meiner Freizeit unternehme ich gerne Ausfahrten mit meinem Motorrad. Für den Berufsausgleich betreibe ich auch etwas Sport. Mit Velofahren, Joggen, Krafttraining, Squashen und Skifahren halte ich mich fit. Auch ein Kinobesuch ist immer wieder eine willkommene Abwechslung.

Ja, ja, dann kommt doch noch das liebe Essen: Mein absoluter Favorit in Sachen Essbarem sind Hacktätschli mit «Schlabberhärddöpfu» und Brüsseler-salat.



Dario Rupp

---

## *Der neue Wegmeister*

### **Thomas Gerber-Wagner, Toffen**

Ich möchte mich als zukünftiger Wegmeister vorstellen. Auf den 1.1.2001 wurde ich für die Gemeinde Toffen gewählt. Der Baukommission sowie dem Gemeinderat danke ich bestens für das Vertrauen, das sie mir entgegenbrachten.

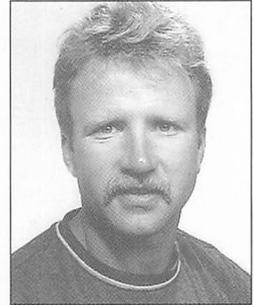
Mein Steckbrief: Geboren wurde ich am 3.4.1966. Ich wohne seit 26 Jahren in Toffen, bin verheiratet und habe einen Sohn.

Meine bisherigen Arbeitstätigkeiten waren: eine Lehre als Gemüsebauer im Seeland, Samen-Vatter, Schrepfer Gartenbau in Toffen, Hertig Bau AG in Münsingen und zuletzt bei Markus Stucki, Gartenbau in Toffen, als Landschaftsgärtner.

Markus war ein guter Chef und mir hat es dort gut gefallen. Ich möchte mich für sein Vertrauen, das er mir entgegenbrachte, herzlich bedanken.

Meine Hobbys und Tätigkeiten in der Gemeinde sind Turnen, Sport allgemein, Schafe, Hobbygärtnern, Familie und die Feuerwehr.

Ich hoffe, dass ich als «neuer» Wegmeister alle Toffner zufriedenstellen kann. Herrn Bühler wünsche ich alles Gute für die Zukunft.



Thomas Gerber

## *Neuzuzüger in die Gemeinde Toffen*

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Schläfli Doris	Thunstrasse 10	14.07.2000
Gerber Hans-Ulrich	Römerstrasse 50	15.07.2000
Fässler Karin	Gürbestrasse 17	31.08.2000
Flechsich Astrid	Hangweg 8	13.07.2000
Reber Bruno + Madeleine	Grossmattweg 7	15.08.2000
Allenbach Stephan + Ruth	Römerstrasse 33	01.08.2000
Trachsel Werner	Gantrischweg 8	01.08.2000
Stauffer Rolf	Thunstrasse 103	01.08.2000
Fehr Thomas + Yanira	Thunstrasse 3	01.08.2000
Hofer Roland + Kathrin	Kanalweg 3	01.08.2000
Loosli Franziska	Gürbestrasse 19	01.09.2000

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

# RESTAURANT **Santana** SÜDBAHNHOF

Fam. V. Barros-Brönnimann  
Weissensteinstrasse 61  
3007 Bern  
Tel. 031 371 12 77

Bankett bis zu 60 Personen auf Anfrage,  
auch Samstag und Sonntag

Kennen Sie  
unsere gemütlichen  
Lokalitäten?

GASTSTUBE  
CHURRASCERIA  
WINTERGARTEN  
GARTEN

Samstag und Sonntag geschlossen

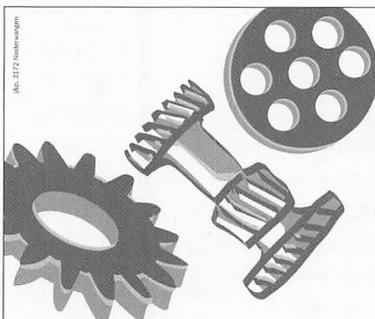


## **Bigler & Co. AG** **Holzbau Bern**

Strandweg 72  
3004 Bern-Felsenau  
Telefon 031 301 29 36  
Telefax 031 302 29 36

Privat: P. Bigler, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 33 87

- Zimmerarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen



**Sie haben die Idee,  
wir die Lösung.**

Ist Ihr Kopf voller Ideen,  
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

## **MECHA**

CH. ROHR AG  
MASCHINEN- UND APPARATEBAU  
STAUFFACHERSTRASSE 130 A, 3014 BERN  
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54



## *Der Brand vom 6. August*

ob. Am Sonntag, 6. August, brannte das stattliche Gehöft der Familie Glauser, Bernstrasse 36, bis auf die Grundmauern nieder. Zum Glück konnten sich die Bewohner in Sicherheit bringen, auch das zahlreiche Vieh wurde gerettet und konnte bei Nachbarn untergebracht werden.



Das stilgerechte Gürbentaler Bauernhaus wurde 1900 neu erbaut und in den letzten Jahren immer wieder renoviert und modernisiert. Besonders beeindruckend waren die modernen Stallungen.

Unsere Bilder zeigen das Haus als Raub der Flammen und die kläglichen Überreste des stolzen Gebäudes. Die Familie ist des Mitgeföhls der ganzen Bevölkerung und der Gemeindebehörden gewiss.

Als Zeichen der Solidarität wurde ein Spendenkonto zugunsten der vom Unglück Betroffenen eingerichtet:

BB Bank Belp, 3123 Belp, Zugunsten 16 6.018.096.10, Glauser Jörg+Elisabeth, Bernstrasse 36, 3125 Toffen, Postcheckkonto 30-38203-8



Georges Frei

ANTIQUITÄTEN & RESTAURATIONEN - TOFFEN

*Besuchen Sie uns!*

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 13.30 - 18.00

Sa 8.00 - 12.00 13.30 - 16.00

Georges Frei · Belpbergstrasse 12  
3125 Toffen · Tel. 031/819 20 44

**Sämi's Elektro**  
**HAUSHALT**

Waschm., Geschirrsp., Kochherd  
Kühl- / Tiefkühlschrank etc.

**!!! defekt !!!**

Telefon 031 819 88 60

Schnell Austausch  
und Entsorgung

Monteur kommt, egal welche Marke

**NEU** Bern SÜD: Ausstell-Geräteraum  
3125 Toffen, Kaufdorfstrasse 2  
10 Minuten ab Autobahn N 6, Ausfahrt Belp, in Belp  
Richtung Riggisberg, Toffen beim Ortsausgang



**Paul Kappeler**  
Sanitäre Anlagen, Heizungen

Bernstrasse 69, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 32 20

brünisHOLZ

**Küchenbau**  
**Parkettarbeiten**

Schreinerei  
Reparaturen  
Restaurationen

Hugo Brünisholz  
Hühnerhubelstr. 12  
3123 Belp

Lager: Gartenstr. 10  
3125 Toffen

Tel. 031 819 65 41  
Fax 031 819 65 41  
Natel 079 604 00 77

Druck  
**FORM**

Druckform  
Marcel Spinnler  
Gartenstrasse 10  
3125 Toffen

**Zuhören - und dann die  
Kreativität wirken lassen.**

Telefon  
**8 1 9 9 0 2 0**

**Gestaltung und Ausführung  
aller Drucksachen.**



---

## ***Lehrerschaft und Schulkommission Primar- und Realschule Toffen***

### **Unserem ehemaligen Schulhausabwart Hans Ryff und seiner Familie**

Über Jahre, ja Jahrzehnte, gehörten die Begriffe Schulhaus Toffen und Hans Ryff mit seiner Familie untrennbar zusammen. In den frühen 70er Jahren war unser Schulhaus auch an Wochenenden und abends mit frohem Leben erfüllt.

Hans Ryff bleibt uns mit seiner stillen, zurückhaltenden Art in bester Erinnerung. Er und seine Frau Käthi waren jederzeit – auch ausserhalb der ordentlichen Unterrichtszeiten – erreichbar. Selbst beim wohlverdienten Mittagsschläfli kurz vor der Pensionierung wurde er oft gestört und gab trotzdem Auskunft oder half bereitwillig. Anfänglich erledigte Hans die grosse «Putzete» alleine, mit seiner Familie. Wir LehrerInnen konnten getrost die Ferien beginnen und überzeugt sein, unsere Räume in strahlendem Glanze wiederzufinden. Die Sauberkeit, die in und ums Schulhaus herrschte, war sprichwörtlich und fand auch die Anerkennung vieler Vereine. Für diese war Hans auch samstags und sonntags immer erreichbar.

Besonders strahlte «Vätü», wenn er seine Ferien mit der Familie in Saas Fee verbringen konnte. Und er freute sich riesig auf seine Pensionierung und mit Käthi zusammen auf ihr neues Heim, das sie uns stolz zeigen konnten. Verwunderlich war dies nicht, wenn man bedenkt, auf welchem engem Raum die Familie im Schulhaus wohnte. Viele von uns blieben auch in der Zeit nach der Pensionierung mit der Familie Ryff in Kontakt. Und Hans war immer interessiert, etwas über den aktuellen Stand im Schulhaus zu erfahren. Wir blicken nicht wehmütig auf vergangene Zeiten zurück, sondern in freudiger Erinnerung und werden Hans in unseren Herzen bewahren.

Lehrerschaft & Schulkommission Toffen

---

## ***Gratulation***

Thomas, herzlichen Glückwunsch zu Deiner neuen Stelle als Wegmeister auf den 1. Januar 2001!!!

Es gratulieren Dir:

- Martha und Kurt Wagner
- Deine Frau Corinne mit Fabian
- Dein Schwager und Schwägerin Roger und Främe mit Cyrill und Melanie
- Vreni und Ernst Riesen

Zur Pensionierung von Herrn Bühler möchten wir ihm auf diesem Weg alles Gute wünschen und danken für den Einsatz, den er jahrelang geleistet hat.

---

## Jugendarbeit Toffen

Höhlenbefahrung 27. August 2000



Am 27. August hat der Schüler- und Jugendtreff Toffen die Neuenburgerhöhle in Sörenberg erforscht. Ausgerüstet mit Regenschutz, Regen hose, Gummihandschuhen und einem Helm, der Licht hatte, sind wir nach einer Stunde Fussmarsch bei der Höhle angekommen. Nach den letzten Anweisungen von Christoph, Cyril und Suzanne krochen wir durch den münzigen Eingang in die Höhle. Es ist kalt, nass und glitschig. Die Höhlenführer Christoph Heinzl und Cyril Jung führen uns Felswände hinauf und

hinunter, durch schmale Löcher der Höhle bis zu einem kleinen Gletscher. Ca. 5 Stunden verbringen wir in der Höhle, einmal machen wir eine kleine Pause um zu essen und ein zweites mal um die Stille und die Finsternis der Höhle zu erleben. Beim Ausstieg ist es wie eine Erlösung, weil es nicht mehr so eng ist. Schmutzig und etwas müde kommen wir um 21.00 Uhr in Toffen an.

Saskia Zulauf

### Projekt Spielwagen

Ein gelungenes Projekt in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirchgemeinde Belp, dem Circus «Romani-Team», den sporteens und dem Schüler- und Jugendtreff.

Suzanne Schmid



## ***Belper Ferienaktion 2000***

Me. Die Sommerferien waren erst vorbei und schon lag das neue Programm der Belper Ferienaktion für den Herbst in den Belper Fachgeschäften und der Bank Belp auf. Das attraktive und umfangreiche Ferienprogramm der Jugendarbeit Belp bot interessierten Schülern aller Altersklassen die vielfältigsten Aktivitäten an: Polysportives Lager in Tenero, «Brätle» im Wald, Hits for Kids, Computerkurse, Judo und Ji-Jitsu, Ponyreiten, Schmuck basteln, Kochen, Malkurs, Coole Drinks mixen, Papier schöpfen und kreativ malen, Sandstrahlen, Schwimm-, Wasserspring- und Rettungsschwimmkurse, Schnupperkurse im Ausdrucks-malen.

Die Jugendarbeit Belp, eine Arbeitsgruppe der Jugendkommission Belp, organisiert seit 10 Jahren ein Ferienprogramm. Es wurde in den letzten Jahren stark ausgebaut und erweitert. Frau M. Krähenmann, Mitglied der Jugendkommission Belp, ist seit vier Jahren dafür verantwortlich. Mit einem enormen Engagement, Zeitaufwand und Gespür plant sie das jeweilige Programm. Die grosse Nachfrage bestätigt ihren Erfolg. Allein für das Sommerprogramm 2000 hat sie ca. 800 Kursanmeldungen – und für das Herbstprogramm auch bereits weit über 200 Anmeldungen – entgegengenommen und koordiniert. Auffallend





ist auch, dass sich immer mehr Schüler und ihre Eltern aus den umliegenden Gemeinden für diese Kurse interessieren. Eine finanzielle Unterstützung des Ferienprogramms durch diese Gemeinden wäre daher sicher auch wünschenswert. Frau Krähenmann wird für die Durchführung dieser Ferienprogramme von der Gemeinde Belp ein Pauschalbetrag von Fr. 8900.- zur Verfügung gestellt. Ohne die zusätzlichen Zuwendungen von einzelnen Vereinen und Institutionen, wäre aber ein solches Programm nicht realisierbar. Auch die in Toffen ansässige Druckerei Druckform von Marcel Spinnler unterstützt dieses Projekt grosszügig. Herr Spinnler gestaltet und druckt seit längerem die ansprechenden, kreativen und attraktiven Prospekte mit dem notwendigen Anmeldealon.

Der Aufwand, ein solches Angebot auf die Beine zu stellen, ist enorm:

- Auswahl, Suchen und Zusammenstellen der Kurse, mit Angeboten für alle Altersklassen
- Zusammenarbeit und Koordination mit den Kursleiter/innen
- Zusammenstellen des gesamten Ferienprogrammes
- Gestalten, Drucken und Verteilen des Prospektes
- Koordination der Anmeldungen und Bestätigungen
- Budget und Kostenrechnungen
- usw.

Doch Frau Krähenmann ist überzeugt, dass sich dieser Aufwand lohnt. Die Spontaneität, Freude und Dankbarkeit der Jungen sei schön und wertvoll. Es macht ihr auch Spass, aktiv an einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung für und mit den Jungen zu arbeiten.

Bei Erscheinen dieses Artikels ist bereits das Herbstprogramm in vollem Gang. Nebst dem Besuch des Hockey-Matches SCB-Gottéron und dem KKW Gösgen, begeistern wieder Computerkurse, Mandala malen und gestalten, eine Unihockey-Spielwoche, ein Ausflug ins Alpmare, Schnupperkurse im Ausdruckmalen, Ringen, Babysittingkurs, T-Shirt bemalen, ein Mountainbike-Kurs, Sandstrahlen und Basteln mit alten Stoffresten die Schüler aller Altersklassen.



Wir freuen uns aber bereits wieder auf das nächste Sommer-Highlight! Ein Kompliment und ein grosses Dankeschön an Frau Krähenmann und alle Beteiligten. Nur ihr persönlicher Einsatz macht ein solches Angebot überhaupt möglich.

## ***Gratulationen***

Wir freuen uns, folgenden Personen gratulieren zu können:

- |          |   |
|----------|---|
| 80 Jahre | Herrn Willy Aellen, geb. 15.10.1920, Bahnhofstrasse 11  |
| 80 Jahre | Herrn Otto Berner, geb. 11.11.1920, Bahnhofstrasse 11 A |
| 75 Jahre | Herrn Fritz Müller, geb. 5.11.1925, Rosenweg 4          |

Wir wünschen den Jubilaren, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunde, Bekannten und aller Leser der «Toffe-Zytig», ein frohes Geburtstagsfest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinnütziger Verein, A. Affolter

**Andreas Elmer**  
**Optikermeister, 3125 Toffen**



**büchi**

**Büchi Optik an der  
Kramgasse 25 in Bern  
Tel. 031 3112181**

**Fragen Sie  
eine Fachperson ...!**



**Ihre Belper Drogerien:**

**Fleischmann Ernst**  
(BIONA-Geschäft) Käthi Schmocker  
Dorfstrasse 5 bei der Kirche  
031 819 01 83 031 810 01 46

- Medikamente, Spagyrik, Homöopathie und pflanzliche Heilmittel
- Natürliche Kosmetik und Körperpflege
- Gesunde Ernährung, Diät- und Reformprodukte

# Tanzstudio Yin Yang Toffen

**Pascale Hofmann-Affolter**



**Neu: ab 16. Oktober 2000**  
**Vormittagskurse Fitness für Frauen**  
**mit Kinderhütendienst**

Jazz-, Musical- und Step-Dance  
für Kinder ab 4 Jahren Di 16.00-17.00  
Anfänger 17.00-18.00  
Mittlere 18.00-19.00  
Fortgeschrittene 19.00-20.00  
NEW LATIN Aerobic 20.15-21.15

Ballet für Kinder ab 6 J. + 8 J. Do 16.00-18.00  
Jazz-Ballett Fortgeschrittene 18.00-19.15  
Jazzgymnastik und Fitness 19.15-20.15

Dance Mix für Frauen Do 20.15-21.15  
(Hip-Hop, Step, Modern, Jazz)

Aerobic Mo+Mi ab 19.00



Ballet und verschiedene  
Gymnastik, Joga  
und autogenes Training

Anmeldung Tel. 819 83 48  
Pascale Hofmann-Affolter  
morgens und abends  
Natel 079 202 00 10

## *Ferienstimmung – Abschlussstimmung*

Ein verrückter Freitagmorgen: Der Bankier E. Binggeli geht mit Bade-Shorts und Schlarpen auf die Büetz und die 9. Klasse, alle einheitlich gekleidet und sehr schön zum Anschauen, rattert mit einem Traktor durchs Dorf.

Wir Nünteler sind an diesem Morgen schon mit einem lachenden und einem weinenden Auge in die Schule gekommen. Neun Jahre Schule – eine lange Zeit, gute und weniger gute Stunden haben wir miteinander verbracht, aber irgendwie lustig war es immer.

Heute hiess es Abschied nehmen von einer gewohnten Umgebung.

Gott sei Dank – oder schade!? Ich denke, wir alle werden die Schulzeit und die Lehrerschaft in guter Erinnerung behalten, und hoffe, dass auch unsere Kontakte untereinander immer erhalten bleiben? Euch allen eine schöne Zeit.

Christin Banholzer



## *Toffe-Märit 2000*

Se. Der Toffe-Märit 2000, es war die «Nummer 17», konnte tagsüber bei trockenem aber windigem Wetter durchgeführt werden.

Der Aufmarsch der professionellen Marktfahrer und ihre Angebote hielten sich im üblichen Rahmen. Allerdings machte es den Eindruck, als wären wieder weniger Stände aufgestellt als im vergangenen Jahr. Ich finde es schade, dass immer mehr Trödlerware feilgeboten wird und die liebevoll hergestellten Hobbyarbeiten nur noch in bescheidenem Rahmen zu finden sind.

Wenigstens ist das Toffner Gewerbe, zur Hauptsache in Sachen «Gastronomie», und die Vereine mit ihren Beizlis noch zahlreich vertreten, um so den Namen «Toffe-Märit» noch zu rechtfertigen. Bedauerlich, dass dann am Abend noch der Regen einsetzte.

Aber ich glaube, alle kamen auch heuer wieder voll auf ihre Kosten, denn es waren kaum einmal leere Plätze auszumachen. Und die Begegnungen mit den Toffnern und Toffnerinnen an diesem Tag sind doch alleweil ein positiver Aspekt des Toffe-Märits.

# HUBER *Costume*

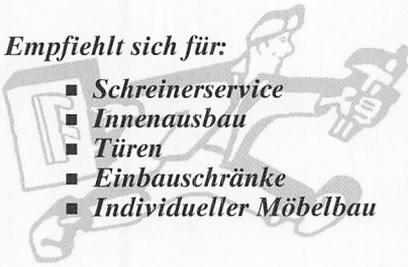
Öffnungszeiten  
Montag–Freitag:  
8.00–12.00, 13.30–18.30  
Samstag:  
8.00–13.00

Annemarie Huber, Bernstrasse 24, 3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Empfiehl sich für:

- Schreinnerservice
- Innenausbau
- Türen
- Einbauschränke
- Individueller Möbelbau



*Andreas Jutzi*  
*Schreinerei und Glaserei*

*Toffenhohle 4a 3125 Toffen*  
*Tel. 031 819 44 54 Fax 031 819 89 54*



## Kurt Krebs AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate  
Tel. 819 22 31 Fax 819 33 93

### 25 Jahre – der Partner für alles Elektrische

- Beratung
- Projektierung
- Installationen
- Reparaturen
- Verkauf
- ISDN

«mit üs chame rede, o über e Pris»

## ***Die längste Märmelibahn im Gürbetal***

Hatte es Sie auch gepackt??? Das WC-Rollen-Sammeln.

Bei uns gab es, seit fast einem Jahr, jedesmal ein lautes Geschrei, wenn ein Rölleli im Kehrriecht landete.

Pierino Niklaus wollte nämlich eine möglichst lange Märmelibahn aus WC-Rollen bauen.

Am 2.9.2000 war es soweit. 14 Kinder und 4 Erwachsene machten sich, vollbepackt mit WC-Rollen, Klebeband, Scheren und feinen Sandwichs, auf in Richtung Gutenbrünnenweg.

Während vier Stunden wurde geklebt, zurechtgeschnitten und getestet.

Um 13.00 Uhr hatten wir es geschafft!!! Die Märmeli konnten rollen. Fünfzig Märmeli wurden miteinander losgelassen und alle, die das Ziel «der längsten Märmelibahn im Gürbetal» erreichten, begrüßten wir mit einem lauten Hurra. Jetzt ging es rauf und runter und alle Märmeli rollten x-mal den Gutenbrünnenweg hinunter.

Alle waren stolz auf die Leistung und die gute Zusammenarbeit.

*Hier noch einige Daten:*

- Bahnlänge 126 Meter
- ca. 2500 WC-Rollen
- 1 Marmel brauchte 32 Sekunden

Herzlichen Dank allen Sammlern und Erbauern.

Kathrin Aeschimann

## ***Schwalben in der Stuckmatte***

ob. Ist es die zentrale Lage, ist es die Farbe oder sind es die friedlichen Bewohner des Hauses Bahnhofstrasse 13, die es den Schwalben angetan haben? Wahrscheinlicher aber ist, dass die Vögel ihr Quartier im abgebrochenen Haus Baumgartner hatten und jetzt Ersatz gefunden haben. Jedenfalls haben die Mehlschwalben (gemäss Nestbeschreibung) in den letzten Wochen drei Nester unter dem Dach an der gelb-grünen Hausfassade angeklebt. An anderen Stellen sind Nestansätze zu sehen. Im August arbeiteten sie immer noch daran. Gleichzeitig hatten sie Junge zu füttern. Das emsige, fast aufgeregte Hin und Her dauerte auch im August an, also bis kurz vor ihrem Abflug in den Süden. Die Hausverwaltung lässt die Vögel vorläufig gewähren, obwohl mit starker Verschmutzung der neuen Fassade zu rechnen ist.

Gemäss Merkblatt der Vogelwarte Sempach sind die Schwalben und ihre Nester geschützt.



DAEWOO



HONDA



## **MARAG MARTI RUDOLF**

**Autogarage und Carrosserie  
Belpbergstrasse 3 + 5  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 33**

- √ Ganze Modellpalette von NISSAN, HONDA und DAEWOO am Lager
- √ bis 4 Jahre Garantie auf allen Neuwagen
- √ Grosses Occasionwagenangebot
- √ Mindestens 12 Monate Garantie auf allen Occasionwagen

## **AUTOCENTER MARTI**

**Autogarage und Carrosserie  
Gürbestrasse 13  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 25 45**

- √ Reparaturen aller Marken
- √ Carrosserie und Spritzwerk
- √ Pneuservice
- √ Gratis-Ersatzwagen
- √ **Selbstbedienungs-Waschanlage**

## *Was mir gefällt*

In den letzten Jahren mussten in unserem Dorf unzählige alte Häuser – aus welchen Gründen auch immer – leider verschwinden.

Dass es auch anders geht, zeigte kürzlich der Besitzer des Postgebäudes an der Bahnhofstrasse, der die Fassaden seines Hauses renovieren liess. Damit kann wenigstens ein Teil unseres ehemals schönen Dorfbildes noch längere Zeit bestaunt und erhalten bleiben. Ich hoffe, dass dieses Beispiel Schule macht und die nur noch spärlich vorhandenen schönen alten Häuser ebenfalls als Zeugen eines in früheren Jahren schönen Dorfbildes restauriert werden.

Hier denke ich in erster Linie an das Gebäude an der Grüdstrasse 24, in welchem heute der für unsere Kleinen traumhafte Kindergarten beheimatet ist und bei den Behörden schon lange auf der Abschussliste steht. Es wäre schade, wenn diese erhaltenswerte Liegenschaft auch noch der übertriebenen Abbruchstimmung zum Opfer fallen und einem sterilen Neubau, die in Toffen in den letzten Jahren geradezu wie Pilze aus dem Boden wachsen, weichen müsste.

D. Kneissler

Me. An einem schönen Sommerabend, einem der wenigen lauen dieses Jahres, besuchten wir in Belp die Freilichtaufführung «Katharina Knie». Wir waren begeistert. Die Produktion faszinierte uns vor allem auch wegen der vielen liebevollen Details, die sich überall zeigten, beim Empfang, im Bühnenbild, bei den Kostümen, im Spiel, in der Pause, im umfassenden Programm usw. Dieses «Soignez les détails» trug viel zum Charme und zur Lebendigkeit dieser Aufführung bei. Wir möchten allen Mitwirkenden vor und auch hinter der Bühne ganz herzlich gratulieren und danken, Ihr habt uns einen unvergesslichen Abend geboten.

Unser Thomas besuchte in den Sommerferien das Polysportive Lager in Tenero, welches von der Jugendarbeit Belp angeboten wurde. Die Lagerteilnehmer im Alter von 10 bis 16 Jahren konnten in alle möglichen Sportarten reinschnuppern: Leichtathletik, Tennis, Badminton, Fussball, Basketball, Handball, Volleyball, Mountainbiken, Windsurfen, Kanufahren, Rollerbladen, Schwimmen, Turmspringen, Klettern, Jazztanz, Kickboarden und Skaten.

Im gut ausgebauten Centro Sportivo Tenero wurden die rund 30 Jugendlichen durch ausgebildete J+S-Leiter instruiert und betreut. Ein Kompliment an die Lagerleiter und die Jugendarbeit Belp für dieses tolle, abwechslungsreiche und interessante Lager.

Karin Messerli



## ***Mütter- und Väterberatung***

**Amt Seftigen-Schwarzenburg**

### **Kursprogramm September 2000 bis Februar 2001**

#### **Babymassage... Kommunikation mit dem Baby**

Mit Babies von 1–6 Monaten

Die Grundkenntnisse der Babymassage lernen und das eigene Baby massieren.

Mitbringen: grosses Badetuch, Sitzkissen, bequeme Kleider

Ort: Belp, Altes Schulhaus (bei ref. Kirche)

Datum: 21. Oktober 2000; 16. Dezember 2000; 17. Februar 2001

Ort: Schwarzenburg, Kirchgemeindehaus

Datum: 16. September 2000; 13. Januar 2001

Ort: Wattenwil, Kirchgemeindehaus

Datum: 18. November 2000

Leitung: Mütter- und Väterberaterinnen

Kosten: Fr. 25.– pro Familie inkl. Massageöl

Anmeldung: bis Mittwoch der Kurswoche

Anzahl: mind. 5 bis max. 8 Babies mit Eltern

#### **Tragetuchkurs**

Mit Babies bis 12 Monate

Indem ein Kind gehalten wird, lernt es auszuhalten, indem es getragen wird, lernt es zu ertragen

Mitbringen: falls vorhanden Tragetuch, es besteht die Möglichkeit im Kurs ein passendes Tuch zu kaufen

Dauer: 1mal 1½ Std , 14.00–15.30 Uhr

Ort: Wattenwil, Kirchgemeindehaus

Datum: 28. Oktober 2000

Ort: Schwarzenburg, Kirchgemeindehaus

Datum: 25. November 2000

Ort: Kehrsatz, altes Dorfschulhaus, Mehrzweckraum

Datum: 17. Februar 2001

Leitung: Frau S. Hoffmann, Wattenwil

Kosten: Fr. 25.– pro Familie

Anmeldung: bis Mittwoch der Kurswoche  
 Anzahl: mind. 4 bis max. 8 Babies mit Eltern

### **Wickel und weitere Anwendungen bei Erkältungskrankheiten**

für Säuglinge und Kleinkinder

Dauer: 2mal 2 Std., 20.00–22.00Uhr  
 Ort: Belp, Altes Schulhaus (bei ref. Kirche)  
 Datum: 1. und 8. November 2000  
 Leitung: Monika Auer, Marlies Schafer, Mütterberaterinnen  
 Kosten: Fr. 50.– Einzelpersonen, Fr. 75.– Paare

Anmeldung: bis 18. Oktober 2000

Anzahl: mind. 10 bis max. 20 Personen

### **Sonniger, stürmischer Kinderalltag**

Eltern sein – zwischen Traum und Wirklichkeit

Der Kinderalltag ist reich an Freuden – aber auch mit Fragen verbunden:

- Wie begegne ich den Trotzreaktionen meines Kindes?
- Gebe ich zuviel Freiheit, setze ich zu enge Grenzen?
- Wo finde ich brauchbare Spielregeln für den Alltag?
- Wie kann ich die Bedürfnisse meines Kindes ernst nehmen und gleichwohl für mich Freiraum schaffen?

Anhand von Informationen und eigenen Erfahrungen wollen wir unsere Verhaltensweisen überdenken und Neues ausprobieren.

Der Kurs richtet sich an Mütter, Väter und andere Interessierte.

Alter der Kinder: bis 6 Jahre

Dauer: 4mal 2½ Std., 20.00–22.30 Uhr  
 Ort: Schwarzenburg, Kirchgemeindehaus 1. Stock  
 Datum: Mittwoch, 18. und 25. Oktober; 1. und 8. November 2000  
 Leitung: Gabriele Haller-Hassler, Elternkursleiterin VEB, Münsingen,  
 Telefon 031 721 06 83  
 Kurskosten: Fr. 60.–  
 Anmeldung: bis 2. Oktober 2000  
 Anzahl: mind. 10 bis max. 14 Personen

## **Säuglingspflege – Kurs für werdende Eltern**

Wird auf Anfrage angeboten.

Vortrag

### **Vom Baby zum Kleinkind**

Die normale Entwicklung im Kleinkindesalter

Referentin: Frau Dr. Silvana Speck Bürki, Kinderärztin, Belp

Datum: Mittwoch, 24. Januar 2001

Zeit: 20.00 – 21.30 Uhr

Ort: Toffen, Kirchliches Zentrum

Kosten: Einzelpersonen Fr. 10.–, Paare Fr. 15.–

Anmeldung: keine

Vortrag

### **Husten im Kindesalter**

Asthma? – Allergie?

Referent: Herr Dr. P. Birrer, Kinderarzt und Lungenspezialist, Ittigen

Datum: 26. Oktober 2000

Zeit: 20.00 – 21.30 Uhr

Ort: Belp, Aula Mühlemattschulhaus

Kosten: Einzelpersonen Fr. 10.–, Paare Fr. 15.–

Anmeldung: keine

## **Allgemeine Hinweise**

Die Anmeldung ist verbindlich. Erfolgt die Abmeldung nach Anmeldeschluss und kann kein Ersatz gefunden werden, werden die vollen Kursgebühren in Rechnung gestellt.

Das Kursgeld wird am 1. Kurstag eingezogen.



## **Anmeldung und Auskunft :**

### **Mütter- und Väterberatung**

Rubigenstrasse 20, 3123 Belp, Telefon 031 819 71 36

[www.guerbetal-bern.ch/mutter-vater](http://www.guerbetal-bern.ch/mutter-vater)

# Drogen, Sucht, Prävention

## Einladung

Drogen sind in unserer Zeit ein Problem, womit wir alle konfrontiert werden. Die Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung und Suchtprävention der Gemeinde Toffen lädt deshalb alle Eltern und interessierten Erwachsenen zu einem Informationsabend mit Referaten von Fachpersonen und anschliessender Diskussion ein.

**Dienstag, 14. November 2000**  
**20.00 Uhr**  
**Kirchliches Zentrum, Toffen**

Referenten:            Herr R. Petschen, Plus-Fachstelle Thun  
                              Herr K. Berger, Contact Bern  
                              Herr P. Keppler, Elternvereinigung drogenabhängiger  
                              Jugendlicher, EVDAJ, Belp  
                              Herr Dr. H. Schläppi, Toffen

Moderation:            Frau H. Kronenberg, Journalistin

Wir würden uns freuen Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

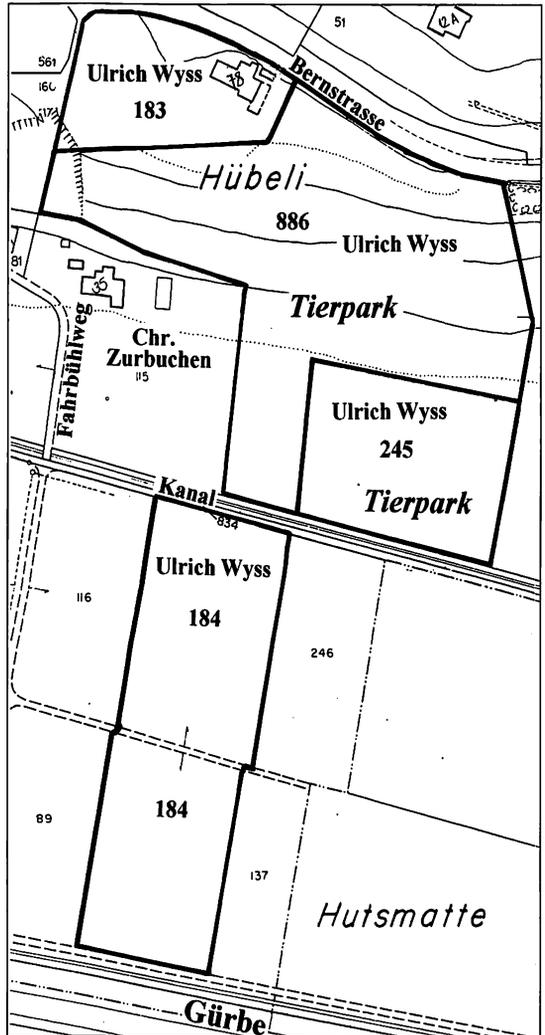
Arbeitsgruppe Gesundheitsförderung + Suchtprävention  
der Gemeinde Toffen

## Das Verbot

ob. Im «Anzeiger» erschien ein von Ulrich Wyss, Bernstrasse 78, erlassenes Verbot der Störung seines umfangreichen Grundbesitzes mit dem bekannten Tierpark zwischen der Bernstrasse und dem Toffenkanal. Dazu haben wir vom Eigentümer folgendes erfahren: «Auslöser des Entschlusses zum Verbot war das unverfrorene Herumwandern fremder Leute um unser Wohnhaus herum und das Besteigen des Turms, wie wenn es «Eigets» wäre. Was uns aber schon lange nervt, ist die von unordentlichen Leuten verursachte Sauerei dem Tiergehege entlang, Hundsdreck und weggeworfene, gefüllte Robidog-Säcklein. Es ärgert uns auch, wenn Hunde unsere Tiere aufscheuchen und verängstigen. Auf und um den Teich siedeln sich immer wieder Fischreiher, Mäusebussarde, viele Enten und andere Tiere an, denen wir ein wenig mehr ungestörten Lebensraum bieten möchten.

Das Verbot ist vollauf gerechtfertigt, aber man kann miteinander reden. Wir haben noch nie jemanden abgewiesen, der uns anständig nach etwas gefragt hat.»

Nebenbei erwähnte Ulrich Wyss, ein guter Naturbeobachter, dass im Kanal wieder Groppen gesehen wurden. Er wertet dies als Zeichen der Verbesserung der Wasserqualität und der Erholung Ökologie.



## SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Telefon 031 312.22.55  
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler



AUS FREUDE AM HÖREN

...die Adresse für  
digitale, kleinste  
**HÖR-COMPUTER**  
und mehr...

## Garten-Häcksler

Die grosse Hilfe für Ihre Gartenabfälle.



Kompetente Beratung durch  
Ihren Viking-Fachhändler

**VIKING**  
Alles Gute für den Garten

**MATTER AG**

3125 Toffen, Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 819 51 07  
Samstag Vormittag geöffnet!

## Küpfer



Holzbau, Moosstr. 54, 3126 Kaufdorf

Zimmerei - Elementbau - Innenausbau

Tel. 031 / 809 02 31

Fax 031 / 809 04 73

**Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach!**



Ihr kompetenter Partner für **ETTIMA**  
HOLZBEARBEITUNGS-MASCHINEN

- Maschinen der Holz- und Metallbearbeitung
- Elektrowerkzeuge
- Betriebseinrichtungen

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

**ETTIMA AG**  
BERNSTRASSE 25  
3125 TOFFEN/BE

TELEFON 031/819 56 26  
TELEFAX 031/819 56 63

## ***Was mir nicht gefällt***

Me. Die Kritik der «BZ» zur Freilichttheater-Aufführung «Katharina Knie» finde ich gelinde gesagt eine Frechheit. Ob die Sach- und Fachkompetenz wohl dem eher nassen und kalten Premierenwetter zum Opfer gefallen ist? Es freut mich um so mehr, dass die Freilichtaufführungen zu einem enormen Erfolg wurden.

## ***Toffe-Märit 2000 und Amtsgewerbetag***

Der Toffe-Märit 2000 fand am 2. September statt. Das Wetter war etwas zweifelhaft. Petrus schickte auch die angekündigten Regentropfen. An 92 Standplätzen wurde ein buntes Warensortiment, Informationen, etwas gegen Hunger und Durst oder zur Unterhaltung angeboten.

Herzlichen Dank an alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben:

- Den Liegenschafts- und Landbesitzern, die uns ihre Plätze und Wiesen zur Verfügung stellten.
- Den Helferinnen und Helfern, die bei den Vorbereitungen tatkräftig zugepackt haben oder uns im Service, am Buffet, bei der Verkehrsüberwachung, beim Aufräumen des Marktgeländes usw. geholfen haben.
- Der Gemeinde und allen Privatpersonen, die uns Material zur Verfügung stellten.
- Den Märit-Besuchern, die zum Erfolg unseres Anlasses beigetragen haben.

Herzlichen Dank auch allen Dorfbewohnerinnen und -bewohnern, die Verkehrsbehinderungen, Einschränkungen und den ganzen Märit-Rummel verständnisvoll akzeptierten.

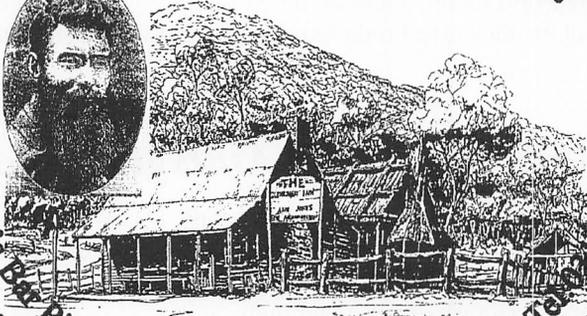
Gleichen Tags fand der Amtsgewerbetag statt. 22 interessierte Personen nahmen an der Besichtigung der Metzgerei Küng teil. Anschliessend konnten bei einem Apéro die Eigenprodukte gekostet werden.

Gewerbeverein Toffen und Umgebung  
und die Marktkommission

***Wär wyter dänkt, chouft nächer i!***

Gewerbeverein Toffen und Umgebung

ES BIERLI, WYLI ODER CÜPLI - IM SMOKING, JEANS ODER SCHÜPLI OB PASTA, MENU ODER E PIZZA - DAS AUES CHASCH IM KELLY HA - Ned Kelly's Bar Pizzeria - Bahnweg 12, 3125 Toffen - 68.88.618/11.411



**MG**  
**L**

**Malerei \* Gipserei**

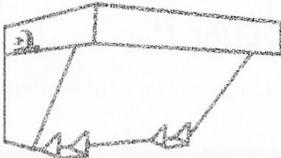
**Lingeri AG, Toffen**

Neubauten  
Umbauten  
Renovationen

Bahnhofstrasse 25  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 72 52

Transporte  
Muldenservice  
Abfallzentrum

**Zaugg**  
BELP AG



Fahrhubelweg 5  
3123 Belp  
Tel. 031 818 38 38

## *Toffen wurde vom Lauffieber gepackt*

Am 2. September 2000 hat bei idealsten Wetterverhältnissen der 8. Jungfrau-Marathon stattgefunden. 3500 Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Welt waren am Start und freuten sich, die schönste, aber auch sehr harte Marathonstrecke unter die Füsse zu nehmen. Dieser Wettkampf stellt an die Läuferinnen und Läufer allerhöchste Ansprüche und er kann nur von sehr gut trainierten Ausdauer-Athletinnen und Athleten bestanden werden. Gilt es doch die Strecke von 42,195 km, und zwar von Interlaken – Lauterbrunnen – Wengen – Kleine Scheidegg mit einer Höhendifferenz von 1823 m in maximal 6½ Stunden zu bestreiten. Eine Hochleistung, die ein absolut seriöses Training, Ausdauer und viel Sportlichkeit erfordert. Sicher ist es der geheime Wunsch eines jeden Läufers, einmal eine solche Leistung zu erbringen, aber bei den meisten bleiben solche Wünsche nur Träume. Wer aber diesen eindrücklichen und abenteuerlichen Marathon schafft, kann wahrlich stolz sein auf diese grossartige Leistung. Es scheint jedoch, als wäre tatsächlich in Toffen das Lauffieber ausgebrochen, denn es hatten sich total 10 Läuferinnen und Läufer angemeldet und ... das **ZIEL erreicht!!!**

Es sind dies:

Gerber Thomas	Leu Hanspeter
Grossniklaus Heidi	Schläppi Inge
Kasteler Werner	Schwarzmeier Werner
Kratt Hilde	Signer Thomas
Kratt Kurt	Stöcklin Balthasar

Dass Toffen mit so vielen Teilnehmern glänzen konnte, erfüllt uns alle mit Stolz und wir gratulieren ganz herzlich. Solche nicht alltägliche Leistungen sind Höhepunkte in jeder Läuferkarriere und verdienen eine ganz spezielle Anerkennung.

A. Blaser

## *Wir gratulieren*

ob. Schon wieder dürfen wir vier erfolgreiche Toffner Diplomanden erwähnen. **Thomas Meier** hat das **Bürofachdiplom am Samstag** und **Anita Fehlmann** an der Kaufmännischen Berufsschule Bern das Zertifikat **Sachbearbeiterin Rechnungswesen HFW** erworben. **Isabelle Blum** hat die Lehre als **Drogistin** erfolgreich abgeschlossen und **Beat Pfarrer** hat die **Eidgenössische Matura** bestanden und beginnt im Oktober sein Medizinstudium. Diese Angaben haben wir unter anderem der «BZ» vom 22. Juli entnommen. Wir gratulieren den vier jungen Leuten zu ihrem Erfolg und wünschen ihnen eine erfolgreiche und glückliche Zukunft.

**Ihr Partner  
für das Bauen**



Bau-Management  
+ Consulting AG  
Bern

Oberbottigenweg 43, 3019 Bern  
Tel. 031 926 32 02  
Fax 031 926 10 63

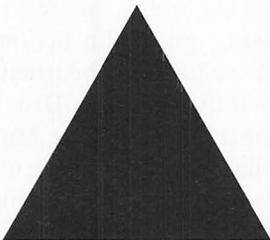
Inhaber:  
H. Zingg  
S. Deubelbeiss

### Unsere Spezialitäten

**Management, Generalunternehmungen  
Bauleitungen, Beratungen  
Expertisen, Bau-Treuhandschaften**

**Wir bringen altes Holz  
wieder zum Strahlen.  
Mit Sandstrahlen.**

**Sandstrahlerei Hänni AG**  
Metallschutz. Holzschutz.  
Betonschutz.  
**Gerüstbau.**



Neuhusweg 2, 3126 Kaufdorf  
Telefon 031 809 24 94  
Telefax 031 809 31 21

## ***Gürbetaler Freilichttheater 2000***

**Katharina Knie**

*Es handelt sich bei dieser Aufführungsbesprechung um einen Bericht, eines vom ZSV (Zentralverband Schweizer Volkstheater) anerkannten Theaterkritikers, Ueli Studer aus Bern.*

Eigentlich gibt es über die Freilichtaufführung des «Seiltänzerstückes von Carl Zuckmayer aus den 20er Jahren» des Theatervereins Toffen und der Gürbetaler Volksbühne Belp gar nicht viel zu sagen; ausser vielleicht, dass es das Beste war, was ich in der letzten Zeit gesehen habe!

Wie das bei Freilichttheatern heutzutage so üblich ist, begann auch in der Schlossmatte zu Belp die «Vorstellung» schon vor der richtigen Vorstellung. Neben der obligaten Festwirtschaft, zeigten junge Artistinnen und Artisten des Circus Romani ihr Können und führten uns langsam in ihre circensische Welt ein. Linkerhand von der Tribüne erhebt sich stolz das Belper Schloss, das heute noch genutzt wird (die Gefangenen wurden während den Aufführungen unterquartiert) und rechts wurde in unzähligen Stunden Fronarbeit der beiden Vereine, eine «Stedtlikulisse» in Originalgrösse aufgebaut. Dieses «potekimsche Dorf» wurde leider nur ganz am Anfang, also bevor das richtige Stück überhaupt begann, genutzt, was ich persönlich eher schade fand. Nur zwischendurch verschwanden einige Leute während der Aufführung im Restaurant. Inmitten des Dorfplatzes erhob sich der Eingang des Cirkuszeltes, links und rechts davor stand die Wagenburg mit richtigen alten Cirkuswagen. Dieser Platz wurde während dem Stück immer voll ausgespielt, so dass nie eine Leere oder ein schwarzes Loch entstand, auch dann nicht, wenn sich nur 2 Personen darin befanden. Das Lob gilt hier der Choreografie.

Der Regisseur Rolf Schoch und seine Assistentin Beatrice Riesen-De Zordo bearbeiteten das Bühnenstück und passten es dem besonderen Charakter eines Freilichtspieles an. Die Harmonie dieses Teams, sprang auf das Ensemble über. Offenbar wurde sehr viel Wert auf die Sprache gelegt und genau dieser zarte, ja fast filigrane Umgang damit, trugen mich durch den Abend. Hier gilt mein Lob nicht nur der sprachlichen Umsetzung, sondern auch der Umgang der Akteure damit (Aussprache, Klangfarbe, Betonung, Inhalt und Überzeugungskraft).

Die schauspielerische Leistung der ganzen Truppe nahm mich die ganze Zeit gefangen; dies gilt vom Esel über das reich geschmückte Pferdegespann (Szenenapplaus) bis zum kleinsten Lockenkopf. Hanspeter Riesen bestach in der Rolle als Vater Knie. Hier stimmte alles: Postur, Ausstrahlung, Gestaltung der Figur, Aussprache und schauspielerische Leistung. (Schade, dass hier niemand aus den beiden Vereinen gefunden werden konnte.) Das gleiche Lob gilt auch

für Pia Messer, die die Katharina Knie spielte. Obwohl sie noch nie auf einer öffentlichen Bühne stand, beeindruckte sie mich mit ihrer geschulten Darstellung und darf sicher als die «Surprise» dieser Produktion und «fast» ungeschliffenen Diamanten bezeichnet werden. Ich ziehe aber auch meinen Hut vor der Leistung des restlichen Ensembles. Niemand fiel ab, musste ein Manko kaschieren oder sich zurücknehmen. Harmonisch eben, wie bereits oben erwähnt. Der behinderte Gang (steifes Bein) wurde durchgezogen und sogar ein Spagat eingeübt. Zum grossen Gelingen trug sicher auch das eigene Circusorchester bei; seien ihre Auftritte im ganzen oder einzelnen gewesen.

Sicher mag diese «Kritik» für einige Leserinnen und Leser als gar zu euphorisch klingen. Auf der anderen Seite ist man mit negativen Beanstandungen immer rascher zur Hand und vergisst dann, wenn etwas wirklich gelungen ist, dies auch entsprechend zu honorieren. Kolleginnen und Kollegen fährt weiter so!

Ueli Studer

---

## **Handel und Gewerbe**

ob. In Nr. 109 haben wir über die Wiedereröffnung des **Schuh- und Modegeschäfts Guldmann** am früheren Standort Bahnhofstrasse 19 berichtet. Umgekehrt zügelt das **Advokaturbüro Lerf** in den Neubau Bahnhofstrasse 15. Der Bau soll etwa Mitte November oder Anfang Dezember bezugsbereit sein. Dann wird auch die «**Immo Galerie GmbH**», Immobilienhandel, mit Geschäftsführer Patrick Howald in die neuen Geschäftsräume einziehen. In diese Rochade ist die Firma **ASSUM AG** einbezogen, was übersehen worden war. Wir haben Herrn Rothen gebeten, seine Firma der Leserschaft der «Toffe-Zytig» kurz vorzustellen: «Seit über drei Jahren geht die ASSUM AG, Toffen, ihrem buchstäblich stillen Gewerbe als Informatik-Berater und Systempartner nach. KMU (Kleine und Mittlere Unternehmen) in der deutschen und französischen Schweiz beziehen Produkte und Dienstleistungen von der ASSUM AG, die als Generalunternehmen komplette Informationssysteme, inklusive allen Kommunikationseinrichtungen für Industrie, Grosshandel und Dienstleistungsbetriebe liefert. Seit kurzer Zeit ist die Innerschweizer Firma TIMAG, Treuhand und Information Management AG, durch die ASSUM AG als Agentin vertreten. Mit über 30 Mitarbeitern an ihrem Standort Ruswil LU und ihren Spezialgebieten Treuhand und Informatik weiten beide Firmen gemeinsam ihre Tätigkeit in unserer Region und der Westschweiz weiter aus. ASSUM und TIMAG vertreiben die erfolgreiche, unternehmensweit einsetzbare ERP-Software *proALPHA*<sup>®</sup> (Enterprise Resource Planning). Kompetente und umfassende Einführungs- und Betreuungsdienstleistungen garantieren den Kunden rasche und kostengünstige Projekte mit hohem Rationalisierungspotential in allen Bereichen ihrer Unternehmen. Die Effizienz in den Betrieben der Kunden

lässt sich zusätzlich durch den Einsatz einer Software für Informationsmanagement steigern, verbinden sich doch damit PC-Welt und ERP-System mit Fax, Mail, Agenda usw. in idealer Weise.

In der Augusthitze hatte man Lust auf Schatten und Frische in unseren Wäldern. Als Nichtbetroffener denkt man nicht gleich an die Verheerungen im Wald durch Lothar. Aber sobald man in einen Wald kommt, wird man sogleich an die Katastrophe erinnert. Trotz aller Anstrengungen der Forstleute herrscht noch an den meisten Orten ein wildes Chaos umgestürzter Bäume, verbogener und zersplitterter Tannen, Asthaufen und schwer mitgenommener Waldwege. Wut überkommt den Wanderer über die zerstörerischen Naturgewalten.

Hat Lothar dann wenigstens dem Handel mit Forstgeräten etwas eingebracht? Diese Frage haben wir Herrn Bruno Matter von der **Matter AG**, Belpbergstrasse 7, gebracht?

Bruno Matter: «Ja, die Sturmschäden haben eine plötzliche Nachfrage nach Forstgeräten und Notstromgruppen ausgelöst. Zeitweise waren die Lager ausverkauft, und Nachschub war schwer zu organisieren. Die Flaute wird vermutlich noch kommen. Der Bedarf ist gedeckt. Alte Maschinen wurden ersetzt, schlechte Holzpreise lassen kaum Neuinvestitionen zu.»

Schon seit längerer Zeit sind im Geschäft auch Boote ausgestellt. Gehören sie auch zur Ausrüstung des Forstpersonals?

Bruno Matter: «Nein, nicht eigentlich. Wir haben seit jeher auch andere als Garten- und Forstgeräte angeboten, besonders Motoren für jeden Zweck. Dazu gehören auch Bootsmotoren. Das Interesse daran ist verhältnismässig gross, obwohl es in unmittelbarer Nähe keinen See oder schiffbaren Fluss gibt.»

Die 1955 von Hans und Klara Bigler gegründete «**Bigler Holzschutz und Schädlingsbekämpfung AG**» mit Sitz an der Bahnhofstrasse 25 ist per 1. Mai 2000 an die Firma «Grove Holzschutz AG» verkauft worden. Sohn Hanspeter Bigler suchte nach 27jähriger Tätigkeit im väterlichen Geschäft eine neue Herausforderung und zwar in der Gründung einer neuen Firma, der «**Bigler Consulting AG**» **Immobilien und Liegenschaftshandel**. Mit dem Verkauf ist auch die bisherige Telefon-Nummer an die neue Firma übergegangen. Seine neue Nummer lautet 812 19 19. Wir wünschen Hanspeter viel Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Tätigkeit.

Mit Schreiben der «**Zeltner+Maurer AG, Bauingenieure+Planer USIC**», Belp, wurden die Anwohner der Römerstrasse über den Beginn der baulichen Erschliessung des «Mühlehubels» orientiert. Gemäss Terminplan wurde am 4. September 2000 mit den Arbeiten begonnen, die ungefähr sechs Monate dauern sollen. Auf dem neuen schönen Gelände ist der Bau von Ein- und Zweifamilienhäusern vorgesehen.

---



## Bäckerei-Konditorei Toffen

**N. Leuenberger**  
**Bahnhofstr. 18**  
**Telefon 031 819 22 05**

Verkauf von Backwaren,  
Milchprodukten und Fleisch



**Hans Siegenthaler**  
Heitern 3125 Toffen

Kunstschmiede  
Schlosserei

Mech. Werkstätte  
Fax 819 82 31

Belpbergstrasse 20  
Tel. 031 819 05 07

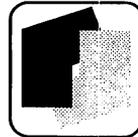
Mitglied



**Garage Affolter**

**FIAT**-Vertretung

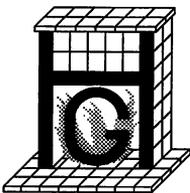
Verkauf von  
Neuwagen und Occasionen



**elf**

- elf-Card
- EC-Direkt
- Postcard
- Notenautomat
- Bedienung

**3125 Toffen Tel. 031 819 05 86**



**Gottfried Hari**

**Cheminée- und Ofenbau, Plattenbeläge**

Maurerarbeiten, Renovationen  
Stockhornstrasse 51

3125 Toffen, Telefon 031 819 28 27, Telefax 031 819 44 78

## *Katharina Knie, ein Rückblick*

Se. Es war einer dieser wenigen milden Sommerabende, dazu in der vordersten Reihe: ein Erlebnis, welches so schnell nicht vergessen geht.

Volle Zuschauertribüne, die Kulisse, die ganze Atmosphäre liessen die Erwartung auf «Katharina Knie» bereits gehörig ansteigen.

Und dann kam der Zirkus: Mit einem echten Zweispänner-Fuhrwerk wurde vorgefahren! Die Vorstellung begann und begeisterte uns bis zum Schluss in allen ihren Details.



Es steht mir als Laie eigentlich nicht zu, einzelne Darsteller besonders zu erwähnen, aber Marianne von Dach als «Bibbo» spielte sich wirklich in die Herzen des Publikums. Und auch der kurze, aber «majestätische» Auftritt von Marianne Hirschi als «Rothackerin» war eine Augenweide. Was aber die Leistungen der anderen Darsteller auf keinen Fall schmälern soll.

Wie gross der Erfolg dieses Freilichtspieles, trotz der zum Start ungünstigen Wetterverhältnisse war, zeigte sich an den 8500 Zuschauern, die sich an 21 Vorstellungen von «Katharina Knie» begeistern liessen.

Wenn man bedenkt, wieviel Aufwand von der Idee bis zur Aufführung, wie viele Personen an den Vorbereitungen, dem Aufbau der Kulissen und dann hinter der

Bühne nötig waren, dann muss man allen Beteiligten ein ganz grosses Kompliment machen.

Auf jeden Fall haben die beiden Vereine «Theaterverein Toffen» und «Gürbentaler Volksbühne Belp» unter der Regie von Rolf Schoch eine beeindruckende Produktion auf die Bühne gezaubert.

Und vielleicht darf man hoffen, dass dies nicht die letzte gemeinsame Veranstaltung als Freilichtaufführung gewesen ist?

## ***Amtsanzeigerverein***

### **Versammlung 2000 in Zimmerwald**

fs. Die alle zwei Jahre zur Durchführung kommende Vereinsversammlung des Amtsanzeigervereins Seftigen fand dieses Jahr in Zimmerwald statt. – Gemeindepräsidentin Sibylle Müller hiess als Gast Regierungsstatthalter Marc Fritschi, die Vereinsleitung unter dem Vorsitz von Fritz Sahli (Belp) sowie die Delegierten von 16 Gemeinden auf dem Längenberg willkommen und stellte ihnen auf sympathische Art ihre Gemeinde vor. – Im offiziellen Teil stand anschliessend die Abrechnung des Jahrbuches «Das Amt Seftigen 1999», das rund 132 000 Franken kostete und die Zustimmung eines Nachkredites von nicht ganz 10 000 Franken erforderte, zur Diskussion. Gutgeheissen wurden alsdann auch die Rechnungen 1998 und 1999, die – wegen des Jahrbuches – einen erheblichen Vermögensrückgang bewirkten. In Anbetracht der dennoch guten Finanzlage schlug der AAVS-Vorstand vor, den Gemeinden aus der Kasse im Jahr 2000 den doppelten Beitrag auszurichten und ihnen damit den Betrag zu vergüten, den sie durch den Wegfall im Jahr 1999 an das Jahrbuch leisteten. Der Vorschlag fand Zustimmung, und der Kredit von zusätzlich 33 350 Franken wurde bewilligt. – Ab 2001 werden die Beiträge nach einem neuen Schlüssel ausgerichtet, der sich auf die Volkszählung dieses Jahres abstützt.

*Der Inserate-Zeilenpreis bleibt 2001 gleich.* Mit Genugtuung nahmen die Delegierten davon Kenntnis, dass es dem «Amtsanzeiger» gegenwärtig gut geht und der Inseratepreis von 41 Rappen pro Millimeterzeile auf den 1.1.2001 nicht erhöht werden muss. – Auf Anfang 2000 war der unterschiedliche Tarif für einheimische und auswärtige Inserenten auf 41 Rappen vereinheitlicht worden.

## ***Das Toffner Wetter im Rückblick***

Se. Trotz eines «miesen» Julis endete der meteorologische Sommer mit einem Temperaturüberschuss von ca. einem Grad.

Die Unwetter dieses Sommers verschonten Toffen, während Ortschaften der weiteren Umgebung sowohl von Hagel-, Sturm- und Wasserschäden betroffen wurden.

Wie oben erwähnt war der Juli zu nass, zu kühl und auch die Sonnenstunden lagen im Minus. Auch der August war viel zu nass, brachte aber trotzdem einen leichten Wärmeüberschuss.

Im Vergleich zum langjährigen Mittel ergaben sich daraus die folgende Werte:

	Abweichung Juli	Abweichung August
Temperatur	-1,2°	+2,3°
Sonnenscheinstunden	80 %	125 %
Niederschlagsmenge	160 %	72 %

### *Einige Details im Rückblick*

Vom 12. bis 17. Juli floss mit einer Nord-Strömung weiterhin kalte Polarluft zu uns. Damit blieb die unbeständige und eher kühle Witterung erhalten.

Ab 18.7. brachte ein kräftiges Hochdruckgebiet über England einen bescheidenen Sommer mit Bisenlage zurück. Die Temperaturen stiegen zögernd wieder bis 26 Grad an.

Ab 23. Juli begannen die Hundstage, die zu Beginn allerdings keine grossen Temperatursprünge machten. Trotzdem entluden sich in der Nacht vom 27. auf den 28. Juli heftige Gewitter mit kräftigen Regengüssen über Toffen. Erst am 31.7. kehrte der Sommer kurz zurück und der 1. August war ein echter Sommertag mit 28 Grad.

Die auf der Karte bereits sichtbare Gewitterstörung mit eingelagerter Kaltluft sorgte aber bereits am nächsten Tag für einen Wetterumschwung.

In der Folge blieb es wechselhaft und kühl mit Höchstwerten von 20 Grad!

Ab 8. August schob sich ein Keil des Azorenhochs über Mitteleuropa und endlich stieg das Thermometer auf 28 bis 29 Grad in Richtung Hochsommer.

Diese Schönwetterperiode blieb bis zum Sonntag, 20.8. erhalten.

*(In den Nächten vom 9. bis 13. August konnte, dank klarem Himmel, der Sternschnuppenstrom der Perseiden beobachtet werden. Wer Glück hatte, konnte speziell nach Mitternacht dieses echte Schauspiel bewundern. Der Name kommt vom Sternbild Perseus und die Sternschnuppen stammen vom Schweif des Kometen «Swift-Tuttle». Unsere Erde kreuzt jedes Jahr im August auf ihrer Umlaufbahn diese Meteoriden.)*

In der Nacht vom 8. auf den 9. August entluden sich über der ganzen Schweiz gewaltige Gewitter mit grossen Schäden. Aber auch diesmal hatte Toffen Glück. Denn ausser einigen heftigen Donnerschlägen, kräftigen Schauern und mächtigen Böen gab es keine nennenswerten Probleme.

Im letzten Drittel August machte das Wetter einige Kapriolen, und bei abwechselnd freundlichen und regnerischen Tagen wurde das Thermometer zu Hochsprüngen und Abstürzen gezwungen.

Am 31.8. endete der meteorologische oder auch klimatische Sommer mit Regen und kühlen 17 Grad.

Der September begann ebenfalls durchgezogen und die Nächte wurden bereits recht kühl. (tiefste Temperatur 5 Grad vom 7. auf den 8.9.)

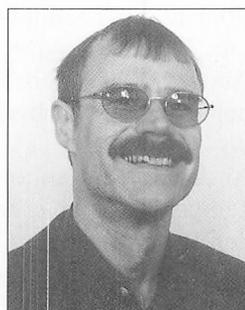
Ab 7. September schob sich endlich ein grösserer Hochdruckkeil über Mitteleuropa und brachte uns wunderbare Spätsommertage mit milden 22 bis 24 Grad und einer sehr guten Fernsicht. Auch heute, 11.9., am Redaktionsschluss sollte man eher die Sonne geniessen als den PC quälen!!!

## **SP** *Sektion Toffen*

### **Interview mit Gemeinderat Kurt Weyermann**

**Werner Schöchlin:** *Kurt Weyermann, seit bald zwei Jahren bist Du Mitglied unseres Gemeinderates. Eine mühsame oder eine spannende Zeit für Dich?*

**Kurt Weyermann:** Sowohl mühsam als auch spannend, wobei das Spannende klar überwiegt. Mühsam deshalb, weil es doch ein zeitaufwändiges Amt ist. Spannend, weil es eine grosse Herausforderung bedeutet, ich viel lernen und wohl auch etwas bewegen kann.



**W. Sch.:** *Du betreust das Ressort Soziales. War das Dein Wunschressort?*

**K. W.:** Ursprünglich nicht, weil ich als ausgebildeter Sozialarbeiter mich gerne in ein anderes Ressort eingearbeitet hätte. In der Zwischenzeit bin ich aber sehr zufrieden mit dem Ressort, nicht zuletzt deshalb, weil ich in den Bereichen Soziales, Asylwesen und Gesundheit mit sehr aufgestellten, initiativen und motivierten Kommissionsmitgliedern und Profis zusammenarbeiten darf.

**W. Sch.:** *Deine grösste Freude und Dein grösster Ärger in Deiner bisherigen Tätigkeit?*

**K. W.:** Am meisten hat mich gefreut, dass wir in rekordverdächtiger Zeit zusammen mit sechs anderen Gemeinden einen Zusammenarbeitsvertrag im Asylwesen abschliessen und als Folge davon einen Asylkoordinator anstellen konnten. Das zeigt, dass auch im öffentlichen Bereich schnell und wirkungsvoll gearbeitet werden kann. In diesem Zusammenhang lernte ich auch die vorbildliche Unterstützung durch die zuständigen kantonalen Stellen schätzen. Über den grössten Ärger «schweigt des Sängers Höflichkeit».

**W. Sch.:** *Welche Aufgaben kommen in nächster Zeit auf Dein Ressort zu?*

**K. W.:** An der nächsten Gemeindeversammlung wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der neue Vertrag mit der regionalen Sozialberatung Belp

vorgelegt. Ich hoffe, dass dieser genehmigt wird. Voraussichtlich im Jahr 2003 tritt das neue kantonale Sozialhilfegesetz in Kraft, welches diverse Veränderungen auf Gemeindeebene zur Folge hat. Ein Dauerthema wird zudem das Asylwesen bleiben. In diesem Bereich sind für das nächste Jahr diverse Änderungen vorgesehen. Auch im Gesundheitsbereich stehen wichtige Veränderungen bevor, ausgelöst durch das zukünftige neue Spitalgesetz. Man sieht, die Arbeit wird nicht ausgehen, aber ich freue mich darauf.

**W. Sch.:** *Mit welchem Hauptthema wird sich der Gesamtgemeinderat in nächster Zeit beschäftigen?*

**K. W.:** Das Hauptprojekt in den nächsten vier Jahren wird sicher die Erneuerung und der Ausbau von Kindergarten, Schule und Sportanlage sein. Mein grösster Wunsch ist, dass mit Unterstützung der Bevölkerung ein mutiges, zukunftsgerichtetes Projekt für unsere Jugend und unsere Vereine zügig realisiert werden kann.

**W. Sch.:** *Diesen Spätherbst wird der Gemeinderat neu gewählt und Du stellst Dich zur Wiederwahl. Hast Du ein besonderes Anliegen für diese Wahlen?*

**K. W.:** Mein Hauptanliegen ist eine Stärkung der fortschrittlichen, sozialen und ökologischen Kräfte im Gemeinderat. Weiter wünsche ich mir, dass sich genügend Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung stellen, damit eine echte Auswahl möglich wird.

**W. Sch.:** *Nicht nur die SP, auch die anderen Parteien haben Mühe Kandidaten zu finden. Wo siehst Du die Gründe?*

**K. W.:** Diese sind sicher vielschichtig. Eine genaue Analyse der Gründe würde den Rahmen dieses Interviews sprengen. Spontan kommen mir drei Punkte in den Sinn:

- Die zeitliche Beanspruchung entspricht etwa zehn bis zwanzig Prozent eines Arbeitspensums. Sie lässt sich nur schwer mit den Ansprüchen von Beruf und Familie kombinieren. Die meiner Meinung nach nicht mehr zeitgemässe Entschädigung erlaubt auf der andern Seite nicht, beruflich kürzer zu treten.
- Es stellt sich generell auch die Frage, ob die Probleme von heute mit unseren Strukturen von (vor)gestern überhaupt noch effektiv gelöst werden können. Meiner Meinung nach muss der Trend in Richtung Zusammenarbeit unter den Gemeinden noch verstärkt werden, um gemeinsam die komplexen Aufgaben effizient und professionell lösen zu können.
- Zudem braucht man als Gemeinderat zuweilen eine dicke Haut um mit negativer und destruktiver Kritik umgehen zu können.

Lieber Kurt, für die kommenden Wahlen unsere besten Wünsche und herzlichen Dank für dieses Gespräch.

Mit der «Winterthur» bestimmen Sie  
das Tempo.



*Winterthur Versicherungen*

*Marcel Wägli*

*Grüdstrasse 29, 3125 Toffen*

*Telefon 031 819 48 86*

*Büro:*

*Dorfstrasse 9, 3123 Belp*

*Telefon 031 819 52 81*

**winterthur**

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.



**Seit über 25 Jahren Ihr Fachmann**

Maler- + Tapeziergeschäft – Schriften

**RES KIENER**

**Bernstrasse 2**

**3125 TOFFEN**

**Telefon 031 819 30 68**

Erstklassige Qualitätsarbeit und persönliche Beratung ist bei uns selbstverständlich



Beratung, Planung und  
Ausführung von  
Elektro-Anlagen  
Telefon A+B  
EDV-Kabelsysteme  
Reparaturen und Servicedienst  
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen

Gartenstrasse 10

Telefon 819 10 80

**apotheker belp**

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,  
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Telefon 819 56 81

## *Internationaler Volkstanz in Kaufdorf*

Seit 10 Jahren treffen sich im Winterhalbjahr bewegungsfreudige Menschen in der Gruppe Tanzvolk Gürbetal International (TVGI). Im schönen Saal des Schulhauses in Kaufdorf tanzen jeweils etwa 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einfache, fröhliche Kreis- und Paartänze aus verschiedenen Ländern wie z. B. Bulgarien, Rumänien, Griechenland, USA, Frankreich, Schweiz usw. Der regelmässig von Oktober bis März stattfindende Kurs gibt Gelegenheit, neue Tänze kennenzulernen und das vielfältige Repertoire von bekannten Tänzen zu pflegen. Dabei steht immer die Freude an der Bewegung und der Musik im Mittelpunkt.



Sind Sie auch tanzinteressiert und bewegungsfreudig? Dann ist das Tanzvolk Gürbetal International genau das Richtige für Sie! Der nächste Kurs beginnt am 18. Oktober mit einem Schnupperabend. Willkommen sind Singles und Paare ohne oder mit Tanzerfahrung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Richard Cescatti, Telefon 031 819 77 47, oder Regina Liebi, Telefon 033 345 34 75.

**Ärztlicher Notfalldienst Belp und Umgebung Tel. 819 64 64**

# Das Furka-Zügli

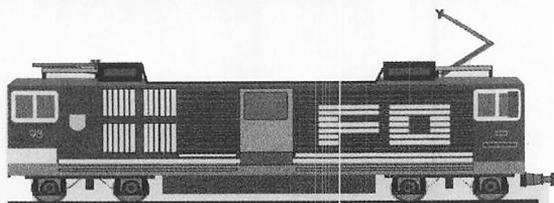
## DIE ATTRAKTION FÜR IHR FEST

Wir sind eine mobile  
Kleineisenbahn, welche auch  
Sie für Ihr Fest mieten können!

Für Sie in Toffen da:

Fabian Blum

Nelkenweg 2



**079/609 89 83**  
**www.furka-zügli.ch**

## ***Gürbetaler Freilichtproduktion 2000***

Die Gürbetaler Freilichtproduktion 2000 gehört seit einigen Tagen der Geschichte an. Zurück bleiben viele unvergessliche Momente, lustige Augenblicke und viele neue, wertvolle Bekanntschaften. Zurück bleibt aber auch die Gewissheit, dass gewaltig viel Arbeit geleistet wurde. Über 200 Personen standen während Wochen mehr oder weniger intensiv im Einsatz. Weit über tausend Stunden wurde gedacht, geschrieben, geschuftet, gemalt, geprobt, gespielt, gelacht, gekocht und vieles mehr.

Alle Mitglieder der Gürbetaler Volksbühne Belp und des Theatervereins Toffen standen irgendwie und irgendwann im Einsatz. Aber ohne die Mithilfe der über 100 freiwilligen Helferinnen und Helfer aus Nah und Fern hätte diese Produktion schlicht nicht durchgeführt werden können.

Es ist in der heute recht hektischen Zeit nicht mehr ganz selbstverständlich, dass sich viele Menschen in den Dienst eines grossen, überregionalen Projekts stellen.

**Allen Personen, die in irgendeiner Weise für die Freilichtproduktion im Einsatz waren, danke ich im Namen des Theatervereins Toffen ganz herzlich.**

**Mein herzlicher Dank geht auch an alle Behördenmitglieder, Gönner, Sponsoren und an die Gewerbebetriebe von Belp, Toffen und Umgebung.**

Wir denken gerne zurück. Sie auch?

H. U. Tanner, OK-Vizepräsident

## ***Was mir nicht gefällt***

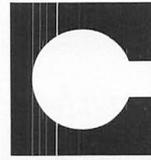
Zum ersten Male wurde uns auf einer Baustelle das zur Montage bereitgestellte Material gestohlen – und das ausgerechnet beim Kirchlichen Zentrum Toffen!

casaulta+klos, U. Klos

(Anmerkung Red.: Wo sind wir in Toffen gelandet??? Hat es wirklich so arme Nachtbuben???)

ob. Der Veloweg Toffen–Kaufdorf ist beliebt, weil er hauptsächlich über Naturstrassen der Gürbe entlang führt und von der Distanz her den weniger sportlichen Fahrern entgegenkommt. Durch die starke landwirtschaftliche Nutzung im oberen Teil entstehen immer wieder tiefe Schlaglöcher, denen man aber ausweichen konnte. Aber dem scharfkantigen Schotter, mit dem die Strasse kürzlich ausgebessert wurde, kann man kaum entgehen. Die einzige Möglichkeit zur Vermeidung von Schäden an den Velos und ausgestossener Verwünschungen aller Art besteht darin, dass man die Strasse und damit Kaufdorf meidet. Dies war doch sicher nicht die Absicht der verantwortlichen Kaufdorfer.

**casaulta**



stauffacherstrasse 130a  
3014 bern  
tel. 031 332 66 16

privat: albert klos, 3125 toffen  
tel. 031 819 54 04

**klos**

metallbau  
stahlbau  
wintergärten  
reparaturen

**DAMEN & HERREN SALON**

**für jede Generation**

**Coiffure Lotti**

Agnes & Carole Raaflaub  
Bahnhofstr. 20

Tel. 031 819 04 36  
3125 Toffen

Instandstellung und Service-Arbeiten an sämtlichen Schuharten

Reparaturen an Jacken, Taschen, Gürtel usw.



Herstellung von Sandalen nach  
individuellem Geschmack

Schleifen von Schlittschuhen

**Kneissler's**  
**Schlarpä-Zwickerei**

Thunstrasse 5, 3125 Toffen  
Tel. 031 819 48 02

Öffnungszeiten

Dienstag-Samstag 07.30-12.00  
Dienstag-Freitag 18.00-19.00

## ***Veranstaltungs-Kommission des Kirchlichen Zentrums Toffen***

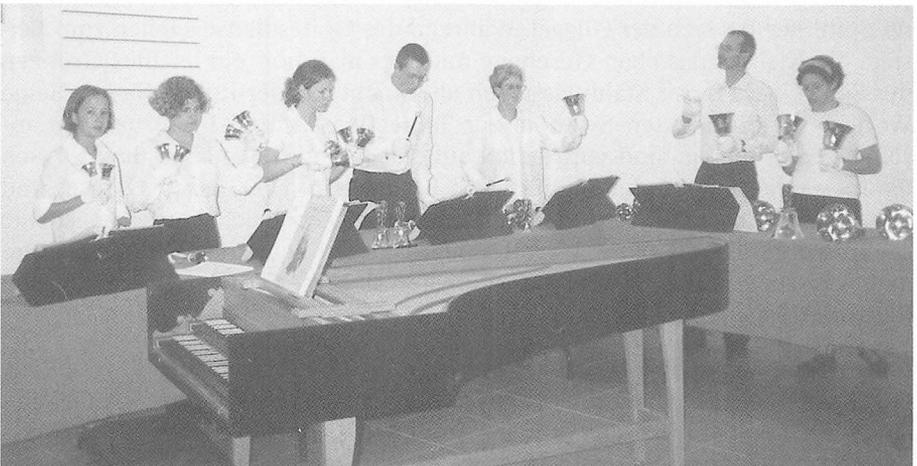
### **Kultur unter dem Turm – Rückblick auf die Serenade vom 18. August**

Was verbirgt sich wohl hinter dem geheimnisvollen Thema «An die kleine Glocke gehängt...»? Rund 45 Konzertbesucher haben sich an diesem lauen Sommerabend im Kirchlichen Zentrum Toffen eingefunden und waren begeistert von den Klängen der englischen Handglocken, kombiniert mit Cembalo und Oboe.

Mit Humor und Schalk führte der Leiter des siebenköpfigen Ensemble «Bells!», Eric Nünlist, durch das facettenreiche Programm. So konnten wir beispielsweise erfahren, dass

- die Handglocken erst im 19. Jahrhundert «erfunden» wurden,
- dieses Instrument vor allem im angelsächsischen Bereich (Grossbritannien und USA) verbreitet ist,
- durch ein Drehen des Klöppels die Klangstärke verändert werden kann,
- in der Schweiz lediglich zwei Handglocken-Formationen bestehen,
- der Kontakt zu den Musikkollegen im Ausland und der Austausch von Notenmaterial zum grössten Teil über das Internet erfolgt,
- die Glocken für jedes Musikstück wieder neu geordnet werden (sinnigerweise sind die Glockengriffe analog zur Tastatur des Klaviers weiss und schwarz gekennzeichnet).

Dass sich englische Handglocken (Ensemble Bells!), Cembalo (Eric Nünlist) und Oboe (Walter Mühlheim) bestens ergänzen, stellten die Musiker auf ein-



drückliche Art unter Beweis. Neben barocken Melodien und dem 2. Satz aus Antonio Vivaldis «Winter» wurden sogar schottische Dudelsäcke täuschend echt imitiert. Als Zugabe kam zu guter Letzt «Pink Panther» auf leichten Sohlen dahergeschlichen...

Mit einem warmen und herzlichen Applaus wurden die Musiker verabschiedet. Walter Mühlheim hat es wiederum verstanden, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und nicht alltägliche Instrumente miteinander zu kombinieren. Wir sind bereits heute gespannt, welchen musikalischen Leckerbissen er uns im nächsten Jahr in Toffen unter dem Turm präsentieren wird...

### **Sonntag, 27. August – Taufgeschenk des Götti läutete den Sichlete-Gottesdienst ein**

Am Vortag herrschten noch hochsommerliche Temperaturen und nichts sprach gegen eine Durchführung des Anlasses im Freien. Am Sonntagmorgen war jedoch Improvisieren angesagt. Ein kräftiges Gewitter sorgte für eine Abkühlung und deshalb wurden die Klappstühle – statt draussen – in der Scheune aufgereiht.

Zusammen mit den beiden Tauffamilien haben sich rund 75 Personen auf dem Bauernhof eingefunden. Mit einer reich verzierten Glocke, auf der auch das Toffner Wappen nicht fehlt, läutet Pfarrer Bernhard Stähli den diesjährigen Sichlete-Gottesdienst ein. Wie wir später erfahren, ist dies das Geschenk des Gastgebers Walter Hadorn für seinen heute getauften Göttibub.

Ein Bauernhof bietet eine ungezwungene Atmosphäre und ganz spezielle (Geräusch-)Kulisse für eine kirchliche Feier: Schon beim Grusswort von Pfarrer Stähli meldet sich der Guggel. Während des Gottesdienstes teilen zum Beispiel die Kleinen das eben Gesehene mit oder man hört ein leichtes Grunzen der Schweine. Pfarrer Stähli lässt sich aber nicht aus der Ruhe bringen. Seine Worte und verwendeten Symbole zur Taufe (Wasser und Erde) und die anschliessende Predigt sind vortrefflich auf den heutigen Tag abgestimmt. Auch die musikalische Umrahmung fügt sich bestens ein: Die Herren Glauser und Hänni haben ihr Schwyzerörgeli mitgebracht und geben dem Gottesdienst eine ganz besondere Note. Dass Pfarrer Heiner Voegeli heute nach Toffen gekommen ist, freut uns alle. Er wird seine Tätigkeit ab Mitte Oktober 2000 wieder im Pfarrkreis Toffen aufnehmen.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden Kaffee und Züpfе aufgetragen. Viele der Gottesdienstbesucher nutzen die Gelegenheit, diesen «gfreuten» Anlass mit einem kleinen Schwatz abzurunden. An dieser Stelle danken wir allen Helferinnen und Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung und insbesondere der

Familie Hadorn für das grosszügig gewährte Gastrecht. Übrigens, die mündliche Zusage für die Durchführung der traditionellen Sichlete im nächsten Jahr liegt bereits vor...!

**Voranzeige unserer nächsten Anlässe:**

- Sonntag, 8. Oktober, 20 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen  
Abendfeier mit Pfarrer Roland Vuillemin
- Sonntag, 22. Oktober, 09.30 Uhr, Kirchliches Zentrum Toffen  
Gottesdienst mit Pfarrer René Schaufelberger zusammen mit dem Singkreis Belp, anschliessend Predigtkaffee

Über die weiteren Anlässe informieren wir Sie wie gewohnt mit dem Flyer «Der Turmhahn».

## **«Lothar», der Holzenergieförderer**

Red. Der Kanton Bern hat sich zum Ziel gesetzt, die Nutzung von Energieholz zu verdoppeln. Wie wichtig die Wälder und die Waldwirtschaft sind, zeigen die Auswirkungen des Sturms «Lothar». Um die Walderhaltung nach «Lothar» sicherzustellen, hat der Kanton viel Geld für die Entschädigung der Sofortmassnahmen gesprochen.

In einer im April 2000 überwiesenen Motion wird der Regierungsrat aufgefordert, inskünftig zinslose, rückzahlbare Dahrlehen an kleinere und mittlere Holzenergieanlagen zu gewähren. Weil der Grosse Rat die Kredite noch bewilligen muss und das Beitragsmodell noch nicht feststeht, werden bis zum Herbst noch keine Beiträge zugesprochen.

Beabsichtigen Sie eine Holzenergieanlage zu verwirklichen, so empfehlen wir Ihnen, die entsprechenden Unterlagen so frühzeitig wie möglich beim WEA in Bern einzureichen. Für weitere Auskunft steht Ihnen INFOENERGIE gerne zur Verfügung.

Für Beratung in allen Energiefragen wenden Sie sich bitte an  
INFOENERGIE Thun, 033 225 85 03.

### **INFOENERGIE: Die regionale Energieberatung**

Die beiden Energieberater beraten Private, Gemeinden und Firmen in allen Energiefragen. Diese Dienstleistung wird von der Region Thun-Innertport und somit auch von Toffen finanziert und vom Kanton Bern subventioniert.

---

**Der Frauenverein Toffen lädt ein zum**

# **FAMILIEN - Z'MORGE**

Mit Chäs, Anke, Konfi, Brot, Züpfe, Birchermüesli,  
Frücht, Fleisch u Kafi bis gnue

**Sonntag, 29. Oktober 2000**

**von 9 bis 13 Uhr  
im Kirchlichen Zentrum Toffen**

Preis pro Person	Fr. 16.–
Kinder 7–16 Jahre	Fr. 8.–
Kinder unter 7 Jahren	gratis

Anmeldung erwünscht bis  
Donnerstag, 26. Oktober 2000  
an Frau E. Deubelbeiss, Tel. 819 48 08  
oder Frau R. Fahrni, Tel. 819 47 02

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

---

## ***Frauenverein Toffen***

### **Toffe-Märit 2000**

#### ***Brotstand***

Wieder einmal konnten wir am Toffe-Märit unseren Verein mit einem reichhaltigen Backwarenstand präsentieren. Als Première und mit Erfolg wurde in diesem Jahr in Gelterfingen bei Familie Hänni gebacken. Gluschtiges Brot und Züpfle aus dem Holzofen, dazu ein vielfältiges Angebot an Züpfen, Kuchen, Cakes und Kleingebäck aus verschiedenen Toffner-Backstuben fanden erfreulich guten Absatz. Um 13.30 Uhr war unser Stand ausverkauft.

#### ***Äpfel-Verkauf***

Traditionsgemäss werden in der Vorweihnachtszeit Mitmenschen aus unserem Dorf von Mitgliedern des Frauenvereins besucht und mit einem kleinen Präsent überrascht. Zu Gunsten dieser Weihnachtsbescherung verkauften wir am Toffe-Märit mit einem geschmückten Leiterwägeli rotbackige Äpfel.

Dank ihnen, liebe Märitbesucher, wurde unsere Aktion auch in diesem Jahr wiederum ein voller Erfolg

#### **Nächste Aktivitäten:**

29. Oktober 2000	Familienzmenge
29. November 2000	Wohnberatung: Feng Shui/ Kirchl. Zentrum Toffen
13. Dezember 2000	Adventsfeier im Kirchl. Zentrum Toffen

Marlies Loher

## ***Der Frauenverein Toffen lädt ein zum Seniorenmittagstisch***

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe	Fr. 13.–
½ Menu mit Suppe	Fr. 10.–

#### **Nächste Daten:**

**Donnerstag, 5. Oktober 2000**  
**Donnerstag, 2. November 2000**  
**Donnerstag, 7. Dezember 2000**

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, 819 47 02 / Fahrgelegenheit möglich



# Musikschule der Region Gürbetal

... für den professionellen Musikunterricht

## Unterrichtsangebot

Für das Frühlingsemester 2001 (ab Februar 2001) können Schüler für folgende Fächer aufgenommen werden:

Klavier, Keyboard, Violine, Viola, Cello, Gitarre akustisch, Gitarre elektrisch, Bambusflöte, Blockflöte, Querflöte, Panflöte, Klarinette, Saxophon, Oboe, Trompete, Kornett, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Schlagwerk, Drumset, Marschtrommel (Tambouren) Akkordeon, Schwyzerörgeli, Gesang (Stimmbildung), Kinderchor (Kinder von 8 bis ca. 12 Jahren), Instrumental-Ensembles, Musikschulorchester I + II (Streicher und Bläser)

## NEU FLEXIBLE UNTERRICHTSABONNEMENTE FÜR ERWACHSENE NEU

Jetzt anmelden für  
Frühlingsemester 2001

Anmeldeschluss:

1. Dezember 2000

Unterrichtsbeginn:

Februar 2001

Auskünfte und Anmeldung:

Musikschule Region Gürbetal, Postfach 39,  
Hohburgstrasse 8 3123 Belp

Tel: 031 819 45 16 - Fax: 031 819 88 57

E-Mail: [info@ms-guerbetal.ch](mailto:info@ms-guerbetal.ch)

## Konzerte

### „HESCH ÖPPIS GSEIT?“ – GE(H)ZEITEN

Ein modernes Tanzprojekt mit  
Tanzpalette Belp (Gabriela Schärer-Jenk) - Orchester der Musikschule (Michael Rubeli)

**SAMSTAG, 4. NOVEMBER 2000, 19.30 UHR**

**SONNTAG, 12. NOVEMBER 2000, 14.00 + 17.00 UHR**

**AARESAAL KREUZ IN BELP**

Telefonischer Vorverkauf ab 16. Oktober 2000 über Tel: 076 326 13 01

### KONZERT FÜR KINDER

Wer war Johann Sebastian Bach ?

**SAMSTAG, 25. NOVEMBER 2000, 17.00 Uhr - AULA MÜHEMATT IN BELP**

Eintritt frei.

### J.S.BACH: WEIHNACHTSORATORIUM

Kantaten 1 + 3

Gesangssolisten – Singkreis Belp – Instrumentalsolisten der Musikschule Gürbetal  
Gesamtleitung: Heinz Aellen

**WEIHNACHTEN, 25. DEZEMBER 2000, 11.00 UHR - REF. KIRCHE IN BELP**

Eintritt frei.

## Musikgesellschaft



Toffen

**20 Jahre Martin Meyer**

Anlässlich des Schlosskonzertes, das am 10.9.00 unter besten Bedingungen stattfand, durften wir mit unserem Dirigenten Martin Meyer sein 20-jähriges Jubiläum feiern. Hier ein paar Gedanken unserer Vizedirigentin Suzanne Schmied-Gurtner:

**Dr Blasmusigdirigänt** – *es isch nid eifach eine, wo kes Instrumänt cha spile. Nei, är git dr Takt u ds Tämpo a u git – faus di einte oder angere usem Corps sötte pfluuse – dr Isatz zum Spile. Dr Dirigänt bruucht ds'chlynschte Hiufsmittu vor ganze Musig, aber ganz eso eifach isches nid, wie's usgeht. Es mues e jedi Bläse u jede Bläse u o die ufem Schlagwärch ihres Instrumänt i mängem Jahr vor Usbiudig i müehsamer Chnochearbeit lehre spile. O dr Dirigänt dürlouft ir Regu zersch die Loufbahn, nume geit är de no wyter u absolviert Kürs, won'är ds Dirigäntehandwärch mitüberchunnt.*



*Das chlyne Chnebeli! Wenn e fautsche Ton zum Horn us tönt, dr Isatz vom Houz nid klappt, ds Schlagwärch drnäbehout, ja, de gits sicher e stränge Blick. Aber steuet nech emau vor, dr Dirigänt git e fautsche Takt!? Scho mäenge vo üs isch bös i ds Schwitze cho, wenn me säuber mau e Marsch het dörfe (oder vielleicht besser het müesse) dirigiere.*

*I de Afäng vor Blasmusik u vor auem ufem Land isches meischtens eso gsi, dass d'Mitglieder däjening zum Dirigänt gwäut hei, wo nach ihrer Ansicht am fähigschte isch gsi. Was me amene guete Dirigänt het gha, het sech immer*



Evelyn Lanz-Studer, Alberto Viceconte  
Gürbestrasse 1, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 98 98

### Öffnungszeiten

Montag	Ruhetag
Dienstag	16.00–23.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	9.00–23.30 Uhr
Freitag u. Samstag	9.00–00.30 Uhr
Sonntag	10.00–20.00 Uhr

**Sonntag, 11.00–15.00 Uhr Brunch**  
(letzter Sonntag im Monat mit Ländlermusik)

## Gasthaus Bären

Jeden Dienstag  
und jeden letzten  
Sonntag im Monat  
geschlossen



Gutbürgerliche Küche  
Geeignete Säli für Familienfeste  
und Hochzeiten  
Grosser Parkplatz  
für PW und Cars

Mit bester Empfehlung  
Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 03 92

Kindershop

# MIKADO

Ursula Brönnimann  
Dorfzentrum, Belp, Tel. 819 34 42  
Bébé- und Kinderbekleidung

Öffnungszeiten:  
Freitag Abendverkauf  
bis 20.00 Uhr  
Montag geschlossen



Zimmerwaldstrasse 12  
(vis-à-vis Bahnhof)



Heinz Reber – Yvonne Lüchinger – Marie-Anne Reber  
Bahnhofstrasse 22  
3125 Toffen  
Telefon 031 819 07 01

**Hans Ryf** 3125 Toffen  
Tel. 819 12 93

Inneneinrichtungen

Eigene Polsterwerkstatt  
Modern und Stil  
Bettwaren, Teppiche, Vorhänge  
Plastic-Wand- und Bodenbeläge

Immer vorteilhaft  
in Ihrem Fachgeschäft!

wieder a de Musikfescht zeigt. Es isch öppe vorcho, dass nachem Empfang vo de Wärtigersgäbnis dr eint oder anger Dirigänt sech nacheme nöie Verein het müesse umeluege.

D'Foug vo däre missleche Lag isch du gsi, dass d'Verbänd de Dirigänte d'Müglechkeit hei botte, sech i Kürs usz'biude. Dirigäntekürs si hüt feschte Bestandteu vo aune europäische Blasmusikorganisatione.

Ob d'Darbietige d'Zuestimmig vo de Zuehörerinne u Zuehörer fingt, hanget nid nume vom Dirigänt ab, o d'Musikantinne u d'Musikante trage vii zum Glinge drzue by. Dadrzue bruchts vii Üebig, wo alässlech de gemeinsame Probe erarbeitet wird. Es isch klar, dass Fachmusiker – weu si vo Bruefs wäge zwunge wärde, a de Probe teilz'näh – nid die gliche Voraussetzige mitbringe wie d'Dorfvereine. Die bestöh zum ne grosse Teu us Laie oder Amateure.



Amateur – das Wort stammt vom Latinische «amare» u bedeutet lieben. Äbe die Liebhaber musiziere näbem Bruef us Fröid u chöi a d'Probe cho. Es cha se eigentlech niemmer drzue zwinge.

I viine chlynere Ortschafte isch d'Musikgesellschaft eini vo de wenige kulturelle Organisatione. Dr Dirigänt het hie e gwichtegi u rächt verantwortigsvoui Steuig. Weu är dr Grossteil vo sim Publikum kennt, het är uf d'Wünsch i'zgah, so ganz nachem Motto vomene änglische Sprichwort: «Wer den Spielmann bezahlt, bestimmt sein Programm». Aus musikalisch usbiudeti Person u weu är so bekannt

isch, het är zwyfulos e soziau wichtegi Stellig. Zwänzg Jahr immer wyter z'luege aus die angere u vorab z'marschiere brucht vii Chönne, Wiue u Energie. Ig hoffe, das blib em Tinu o für die nächschte zwänzg Jahr erhaute, so dass mer dr ygschlagtig Wäg wyter zäme chöi ga. Merci viumau!

Lieber Martin wir danken Dir für alles. Es ist soviel, dass es den Rahmen dieser «Tofte-Zytig» sprengen würde; darum ein einfaches «Merci viumau und blyb is erhaute».

## FRANÇAIS À LA CARTE

Dipl. Sprachlehrerin erteilt in ihrer Muttersprache individuellen\* Unterricht (Einzeln oder in kleinen Gruppen). Auch Nachhilfestunden für Schüler jeden Alters.

\*Sie bestimmen warum Sie die französische Sprache erlernen und bis wann Sie über welche Kenntnisse verfügen möchten.

Josette Wyssen, Allmendstr. 8, 3125 Toffen, Tf 031 819 55 57



### Bestattungsdienst Jürg Beutler

Thunstrasse 12, 3125 Toffen

[www.jb-bestattung.ch](http://www.jb-bestattung.ch)

# 819 88 20

Tag und Nacht

*Gewissenhafte Betreuung und Erledigung aller Formalitäten*

## Velos made in Toffen

- individuell
- ergonomisch angepasst
- ausführliche Beratung

- ausgesuchtes Zubehör
- zuverlässige Ersatzteile
- Umbauten & Anpassungen



Albert Alt  
Lindenweg 12  
3125 Toffen  
Tel. 819 25 04

POSTER-PRINTING  
DATEN-SERVICE  
KOPIERSERVICE  
**Peter Gaffuri AG**  
LASER PRINTS  
PLOTSERVICE-CAD  
HELIOGRAFIE  
GROSS-XEROX  
GROSSFORMAT-FARBKOPIE

Kornhausplatz 7 CH-3011 Bern  
Telefon 031 311 20 50  
Telefax 031 311 62 85  
E-mail [gaffuriag@access.ch](mailto:gaffuriag@access.ch)

## Schlosskonzert

Wiederum durften wir vor der grandiosen Kulisse des Schlosses Toffen unser Konzert unter besten Bedingungen vortragen. Nebst dem schönen Gebäude und dem guten Wetter wussten die Musikanten wie die Konzertbesucher die Gastfreundschaft der Familie von May sehr zu schätzen. Hier an dieser Stelle nochmals besten Dank. Und hier für alle, die dem Ereignis nicht beiwohnen konnten; vielleicht in ein paar Jahren?

### Unsere nächsten Anlässe:

Musiglotto: 2. und 3. Dezember 2000

S. Neuenschwander



## Alles Gute für den 2RadPlausch

RADERIA GmbH  
Bahnhofstrasse 24  
3125 Toffen  
Fon/Fax 031 819 87 10



# SANATHEC AG

Spenglerei    Blitzschutz  
Heizungen    Boilerentkalkung  
Reparaturen    Sanitäre Installationen

**Kaufdorf, Tel. 031 809 26 16, Fax 031 809 14 86**

Telefon 031 809 17 81  
Moosstrasse 3

Fax 031 809 14 86  
3126 Kaufdorf

# KAMINAG

Chromstahlkamine  
Glaskamine



**BEKA AG**

Schamottenkamine  
Kunststoffkamine

## RÜEGSEGGER & JAKOB

Schreinerei Glaserei Innenausbau Küchenbau  
Gipserei Spez. Gipsarbeiten  
Fertigparkett Laminatböden

SCHREINEREI INNENAUSBAU

ZIMMEREI

GIPSEREI

SPEZ. GIPSERARBEITEN

Bifangweg 4  
3125 Toffen

Tel. 031 819 71 70  
Fax 031 819 73 17  
Natel 079 418 29 66



### Jugendsporttag vom 27. August 2000 in Neuenegg

Potz Blitz, hat uns das Wetter «versecklet». So verregnet nass, dass es nicht gerade fair war denen gegenüber, die sich am Sonntag Morgen um 5.50 Uhr in der Früh beim Bahnhof Toffen einfanden. Doch wir trotzten dem Wetter mit Regenschirmen und Jacken. Und immerhin waren 28 Modis und Giele dabei, betreut von 8 «Aufpassern, dass kein Seich passiert». In Bern mussten wir umsteigen und den Zug Richtung Fribourg nehmen. Unterwegs haben wir erfahren, dass nicht nur Thörishaus, sondern auch Flamatt zwei Haltestellen hat. Item – nun zum Wettkampf: es war der erste überhaupt in dieser Form. Es war nämlich ein 3-teiliger Mannschaftswettkampf, wie ihn bisher nur die Aktiven gekannt haben. Das heisst, der Wettkampf wird in 3 Teilen geturnt, wobei jeder Teil aus mehreren Disziplinen besteht. Wir teilten die Disziplinen so auf, dass jedes in jedem Wettkampfteil einen Einsatz hatte, nämlich folgendermassen:

1. Wettkampfteil	2. Wettkampfteil	3. Wettkampfteil
Pendelstafette 60 m	Speedpuzzle Schiefer Turm von Pisa	Weitsprung Kugelstossen Ballweitwurf

Und so erging es uns:

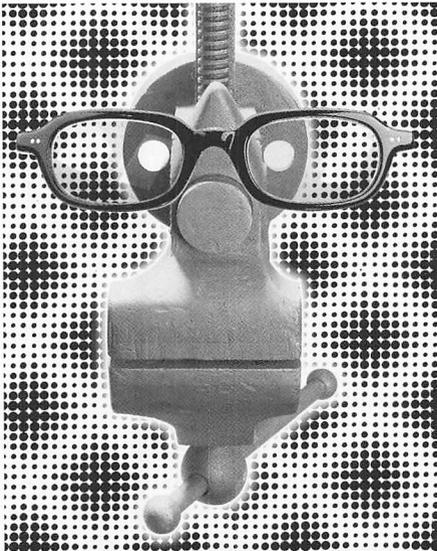
Bei der Pendelstafette machten alle mit, wir liefen in drei Gruppen und trotz des nassen Rasens und Nieselregens erreichten wir ein sehr gutes Resultat.

Beim Speedpuzzle (Transportieren von Puzzleteilen mit verschiedenen Fortbewegungsmitteln und Puzzle zusammensetzen) und beim Schiefen Turm von Pisa (Transportieren von Holzscheiben mit Karetten und Turm bauen) fehlte uns ganz einfach die Übung, und so war das Resultat etwas weniger gut. Wir hatten schliesslich nur gerade zwei Wochen Zeit zum Üben.

Der dritte Wettkampfteil lief dann wieder gut, trotz See im Ballweitwurfgelände und nicht ganz trockener Weitsprunganlage.

Trotz vielen Abmeldungen (wir hatten vor mit 60 Kinder anzutreten) konnten wir noch in der 1. Stärkeklasse starten und landeten dort auf dem 14. Platz.

Dies soll uns jetzt in keiner Weise entmutigen, von einer zwei Wochen alten Riege darf man noch nicht Höchstleistungen erwarten. Wir sehen durchaus



**BODAY  
BULLONI  
BRILLENMODE**  
SCHWANENGASSE 6, 3011 BERN, 031 311 79 82

**Landi**

**Ganz in Ihrer Nähe!**



Ihr Fachmarkt für

- Garten und Freizeit
- Kleintiernahrung
- Früchte und Gemüse
- Getränke
- und vieles mehr!

<b>AGROLA</b>	<b>LANDI</b>	<b>Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</b>
• Tankstelle	<b>Belp-Längenberg</b>	
• Heizöl	Filiale Toffen Telefon 031 812 20 20	



**KÜNG METZG**  
3125 Toffen, Bernstrasse 35  
Tel. 031 819 02 58

## Wilde Zeiten...

Zum Apéro:  
*Fasanen, Steinpilz, Hasenterrine,  
Wildpastete, Hirschtrockenfleisch*

**Aktuell:**

## **REH- und HIRSCHPFEFFER gekocht**

*feine Rehschnitzeli und Hirschentrecôtes,  
dazu Knöpfli, Rotkraut, glasierte Marroni, Rotweibirnen*

**Hausgemachte**

**Wildwurst** zum Sieden oder zum roh Essen  
... alles, was das Herz begehrt

Möglichkeiten, in Zukunft ein gefürchteter Gegner zu werden. Neu an dieser Wettkampfform ist nämlich auch, dass man mit einem Gymnastik- oder Geräteprogramm antreten darf und letzteres werden wir in der Sparte Geräteturnen sicher bald ins Auge fassen.

Wir können sicher sagen, dass wir einen tollen, spassigen Tag erleben durften, trotz des schlechten Wetters. Ich glaube, alle waren glücklich, mitgekommen zu sein, auch wenn wir sehr früh aufstehen mussten.

Vielen Dank an alle Eltern, die uns beim Wettkampf besucht haben. Die Sporteens freuen sich immer auf Schlachtenbummler!

Daniel Kilchhofer

### **Tätigkeitsprogramm der sporteens:**

Oktober	21./22.	Trainingsweekend
November	11.	Hallenhockeyturnier in Ittigen
	19.	Run and Fun Kids Cup in Zollikofen



### **Toffen-Märit vom 2. September 2000**

Schon am Morgen um 6.00 Uhr traf sich die erste Einsatzgruppe bei unserem Stammplatz beim Bahnhof. Noch etwas müde begannen die drei Frühaufsteherinnen mit dem Aufstellen und Dekorieren. Das erste Kaffee wurde bereits vor 8.00 Uhr serviert.

Der Morgen lief gut. Alle Sandwiches und viele, viele Kaffees wurden konsumiert. Um 10.00 Uhr wurden die drei Frauen abgelöst. Unsere nächsten Frauen hatten Ihren Einsatz über den Mittag bis 14.00 Uhr. Sie servierten den hungrigen Märit-Gästen unsere knusprigen und super feinen Pouletflügel und Chicken Nuggets mit den selbst gemachten Salaten. Zum Dessert konnte man sich die Bäuche mit Cakes und Baumnussroulade vollschlagen.

Nach einem kurzen Regenguss wurde es nicht nur in unserem gemütlichen Beizli stiller, sondern auch auf dem Märit. Die Kälte, die uns plötzlich überraschte, zog die Besucher nach Hause ins Warme. Kurz vor 18.00 Uhr traf sich die letzte Einsatzgruppe zu ihrem Einsatz. Nachdem uns die letzten Gäste ver-

**Restaurant Bahnhof 3125 Toffen**



Für guet z'ässe u  
gmüetlech z'si,  
chehrsch im Räschte  
z'Toffe i!

**M. Margelisch-Bleuler**  
und Personal

**Telefon 031 819 02 54**

**CARROSSERIE  
KURT  
HOFBAUER**

**Gewerbe-Zentrum Halle 9**  
Gartenstrasse 10  
3125 Toffen  
Tel. **031 819 20 50**

**MALEREI  
A. FRIEDERICH**

*Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken –  
Chassisrichtanlage – Farbspritzkabine*

*Wir empfehlen uns für saubere und termingerechte Arbeit.*

**FOTO VIDEO HONEGGER**

Bahnhofstrasse 9 3123 Belp Tel. 031 819 21 23

**Ihr Bilderspezialist**

**Passfotos innert 5 Minuten**

Hochzeitreportagen, Portraits, Videoproduktionen

lassen hatten, räumte die letzte Gruppe noch auf. Obwohl das Wetter am diesjährigen Toffen-Märit nicht besonders mitmachte, können wir trotzdem auf einen guten Tag zurückschauen.

Vielen Dank an alle, die einen Einsatz tätigten, und an alle andern, die Cakes backten und die feinen Salate vorbereiteten.

Fränzi Imper

### **Tätigkeitsprogramm:**

11./12. November: Lotto DR / TV



## *Turnverein Toffen*

### **Westamtturntag vom 2. September 2000 in Burgstein**

Als Ersatz für den Gürbetaler Turntag, der wiederum nicht stattfand, besuchten wir halt wieder als Gastverein den Westamtturntag, wie schon vor zwei Jahren. Wir traten mit einer Delegation von 10 Turnern an.

Der Wettkampf ist sozusagen in Pflicht- und Wahldisziplinen aufgeteilt:

Alle Wettkämpfer bestreiten 100 m, Kugelstossen, Weit- und Hochsprung. Dann muss man aus einer Auswahl von vier Disziplinen zwei auswählen. Zur Auswahl stehen 400 m, 1000 m, Speerwurf und Schleuderball. Die einen liessen es etwas gemüthlicher angehen und wählten Speer und Schleuderball, die Kämpfer die beiden Laufdisziplinen.

*Zum Schluss resultierten folgende guten Resultate:*

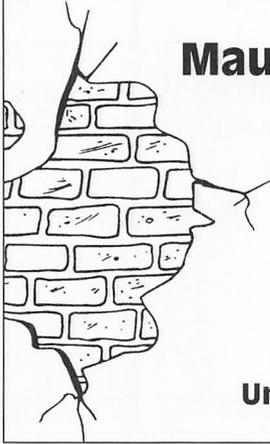
- |                    |                   |                     |
|--------------------|-------------------|---------------------|
| 1. Fritz Pulfer    | 5. Dominik Blum   | 6. Andreas Schläppi |
| 7. Michael Beyeler | 10. Renato Spahni |                     |

Zur «tragischen Figur» des Wettkampfs ernenne ich mich gleich selbst, verpasste ich doch die Auszeichnung um nur gerade einen einzigen, winzigen Rang... :-)

Daniel Kilchhofer

### **Tätigkeitsprogramm TV:**

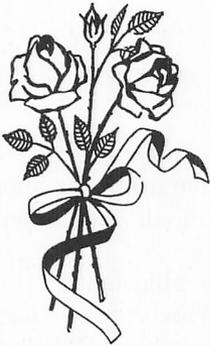
November 11./12. Turner-Lotto  
12. Hallenhockeyturnier in Ittigen



## **Maurergeschäft Fritz Walther**

**Bernstrasse 92, 3125 Toffen  
Tel. 031 / 819 02 11, Natel D 079 / 330 03 91**

**Ich empfehle mich für saubere  
und zuverlässige Ausführung von:  
Umbauten, Renovationen, kleinere  
Neubauten, Landwirtschaftliche  
Umbauten und allgemeine Maurerarbeiten**



## **Blumen Schrepfer**



**Bernstrasse 1, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 00 92**



Tel. 031 819 83 93

**Café-Bistro-Bar 21  
E. Dähler  
Bahnhofstrasse 21, 3125 Toffen  
Telefon 031 819 83 93**

**Täglich geöffnet**

**Montag bis**

**Freitag: 7.00–19.00 Uhr**

**Samstag: 7.00–17.00 Uhr**

**Sonntag: 9.00–17.00 Uhr**

## Frauenriege Toffen

### Mutter-und-Kind-Turnen

Wer?	Alle interessierten Mütter und Väter mit ihren Kindern ab dem 3. Geburtstag	
Wo?	Turnhalle Toffen	
Wann?	jeden Dienstag, ab 17. Oktober 2000 – 3. April 2001 1. Gruppe: 15.15 – 16.00 Uhr 2. Gruppe: 16.10 – 16.55 Uhr	
Kosten?	Fr. 60.— für das ganze Winterhalbjahr	
Anmeldung?	Sandra Liebi	031 819 87 25
	Daniela Nussbaum	031 819 32 82



### Kinderturnen

Wer?	alle interessierten Kinder von Spielgruppen, Kindergarten und 1. Klassen	
Wo?	Turnhalle Toffen	
Wann?	Jeden Donnerstag, ab 19. Oktober 2000 – 5. April 2001 1. Gruppe: 15.15 – 16.00 Uhr (Kindergarten / 1. Klassen) 2. Gruppe: 16.10 – 16.55 Uhr (Spielgruppen / Kindergarten)	
Kosten?	Fr. 40.— für das ganze Winterhalbjahr	
Anmeldung?	Susanne Blatter	031 819 72 75
	Bernadette Hasler	031 819 79 19
	Patricia Müller	031 819 29 35



## Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Wir freuen uns, dass neu auch die Kinder im Spielgruppenalter bei uns im Kinderturnen mitmachen dürfen.

## Hornussergesellschaft Toffen-Kaufdorf

### Eidgenössisches Hornusserfest in Frauenfeld

Am letzten Augustwochenende bestritten wir in Frauenfeld das Eidgenössische Hornusserfest. Mit nicht allzu grossen Hoffnungen begannen wir mit dem Abtun. Es ging gar nicht lange, da mussten wir uns schon eine Nummer zuschreiben lassen, was für die Moral natürlich sehr schlecht war.

Doch wie schon oft bewiesen wir im Schlagen unsere Fähigkeiten, welche in der 2. Stärkeklasse immer noch genügend ausreichen würde.

Leider nützt alles gute Schlagen nicht, wenn wir im Ries nicht sauber bleiben können. Und so mussten wir uns am Schluss sage und schreibe fünf Nummern zuschreiben lassen und uns mit dem zwanzigsten und letzten Platz begnügen.

Mit Leuenberger Peter, Lanz Erich, Zurbach Patrik, Leuenberger Niklaus, Ruf Matthias und Brönnimann Hans konnten lediglich sechs Hornusser den begehrten Kranz in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

Noch schlechtere Nachrichten gibt es von der Meisterschaft zu berichten. Auch dieses Jahr konnten wir den Abstieg nicht verhindern und spielen deshalb nächste Saison in der 3. Liga.

*An alle Hornusser: Am 15. Oktober findet das traditionelle Schlusshornussen statt, ich zähle auf jeden von Euch, denn nur so können wir die Kameradschaft fördern.*

Hans Brönnimann

Kreuz 0 Frätsel										Auflösung in der nächsten Nummer
Alarm- gerät	ionische Insel	▼	Farbton	▼	Blut- armut	Sieges- trophäe	▼	Bade- strand	▼	Türver- schluß
▶	▼					ein Binde- wort	▶			▼
Amts- tracht	▶					weit weg		ital.: ja	▶	
▶			Extre- mität		Kniff	▶	▼			
ein Nacht- vogel		Sing- vogel	▶	▼				Abk.: Anno Domini	▼	
Eilbote	▶						Ab- schieds- wort	▶		
Glied- maßen	▶				Näh- zeug	▶				

# Sechs Banken, ein Netz.



## VALIANT BANKEN

Wir passen zu Ihnen



SPAR + LEIHKASSE IN BERN

**GEWERBEKASSE**   
DIE BERNER BANK

**BANK IN LANGNAU** 

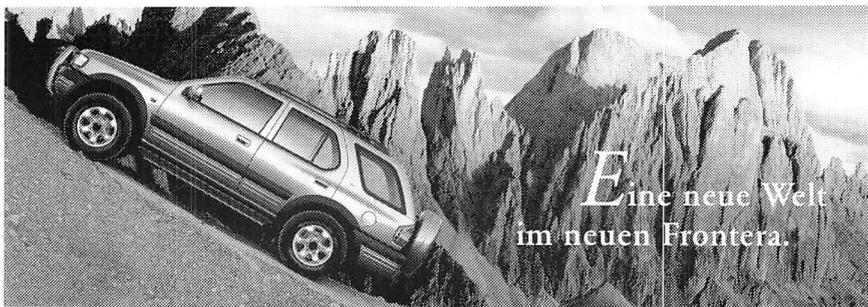
 **BANK BELP**



Ersparniskasse Murten  
Caisse d'Épargne de Morat

**VALIANT**  
PRIVATBANK AG

Adressänderungen bitte melden



**Der neue Frontera.** Mit seinem neuen 6-Zylinder-Motor überwindet er Steigungen bis 80%. Dank «No-Stop»-Allradsystem erfolgt der Wechsel vom 2- zum 4-Rad-Antrieb einfach per Knopfdruck auch während der Fahrt. Für noch mehr Komfort sorgt das auf Wunsch erhältliche Automatikgetriebe. [www.opel.ch](http://www.opel.ch)

**OPEL**   
*Neues bewegen.*

McCANN-ERICKSON

**Bahnhof Garage AG 3123 Belp**  
**Telefon 819 12 20**

93.08

## **E. Schrepfer Gartenbau Toffen**

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

**Telefon 031 8192108**

